Modulhandbuch

Dutch Linguistics and Literary Studies - Master's Programme

im Sommersemester 2020

erstellt am 28/03/24

ned710 - Linguistics I: Language Acquisition and Language Processing 5
ned720 - Linguistics II: Structure and Variation of Dutch 7
ned730 - Literature Studies I: Text and Literature History 8
ned740 - Literature Studies II: Context and Institutions 9
ned780 - Dutch Linguistics Research Module 10
ned790 - Dutch Literature Research Module 11
ipb611 - Elective Module 12
ipb612 - Writing and Journalism 14
ipb613 - Languages 16
ipb617 - Second Interdisciplinary Course Unit 18
ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility 20
ger880 - Linguistics 22
ger890 - Literary Studies 23
ipb913 - Area of interdisciplinarity - Culture and Language 25
ipb916 - Area of interdisciplinarity - Language and Society 26
ipb919 - Area of interdisziplinarity - Linguistics and Cognition 27
ipb922 - Area of interdisziplinarity - General Linguistics: Formal and Functional Linguistics 28
ipb925 - Area of interdisciplinarity - Culture and Difference 30
ipb928 - Area of interdisciplinarity - The Canon and the Margins 32
ipb931 - Area of interdisciplinarity - Media and Markets 34

kum710 - Theory and History of Art and Media 36
kum720 - Media Theory and Media Practice 38
kum830 - Art History and Media History: Paradigms and Interdependencies 40
kum840 - Art Mediation, its Institutions and Media 42
ipb946 - Area of interdisciplinarity - Media Theory and History 44
inm740 - Media Analysis 46
ipb955 - Area of interdisciplinarity - Cultural Analysis 47
ipb958 - Area of interdisciplinarity - University Collections 49
lan021 - Psycholinguistics I 52
lan031 - Language Systems and Variation I 53
lan041 - Language Contact and Language Change I 54
mus900 - Musicology / Overview 55
mus940 - Cultural History of Music / Gender Studies 56
mus950 - Systematic Musicology 57
mus960 - Music Cultures around the Global/ Transculturality 58
mus970 - Music and Media 59
sla820 - Contact Linguistics and Varieties 60
sla830 - System Linguistics 62
sla840 - History of Slavic Literatures 64
sla850 - Literature History and Critique 66
ipb901 - Area of interdisciplinarity - German Linguistics 68
ipb904 - Area of interdisciplinarity - German Literary Studies 69

ipb934 - Area of interdisciplinarity - Theory and History of Art and Media 71
ipb937 - Area of interdisciplinarity - Media Theory and Media Practice 73
ipb940 - Area of interdisciplinarity - Art and Media History 75
ipb943 - Area of interdisciplinarity - Art Mediation, its Institutions and Media 77
ipb949 - Area of interdisciplinarity - Media Analysis 79
ipb961 - Area of interdisciplinarity - Psycholinguistics 81
ipb964 - Area of interdisciplinarity - Language Systems and Variation 82
ipb967 - Area of interdisciplinarity - Language Contact and Language Change 83
ipb970 - Area of interdisciplinarity - Musicology / Overview 84
ipb973 - Area of interdisciplinarity - Cultural History of Music / Gender Studies 85
ipb976 - Area of interdisciplinarity - Systematic Musicology 86
ipb979 - Area of interdisciplinarity - Music Cultures around the Global/ Transculturality 87
ipb982 - Area of interdisciplinarity - Music and Media 88
ipb900 - Interdisciplinary Course Unit 89
mam - Master´s Thesis Module 91

Mastermodule

ned710 - Linguistics I: Language Acquisition and Language Processing

Module label	Linguistics I: Language Acquisition and Language Processing
Modulkürzel	ned710
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility)
Prerequisites	In den Mastermodulen werden Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie in den jeweiligen Basis- und Aufbaumodulen des Bachelors erworben werden. Für das Mastermodul ned710 bedeutet das: Die Kompetenzen aus ned019, ned029, ned031, ned219 sowie ned349 werden vorausgesetzt.
Skills to be acquired in this module	Selbständig methodisch reflektierte Problemstellungen anhand eines Themas im Bereich Spracherwerb oder Sprachverarbeitung zu formulieren und diese in Arbeiten umzusetzen, die dem wissenschaftlichen Standard entsprechen. Die das Seminar begleitende sprachpraktische Übung dient zur Verbesserung der fachbezogenen mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen auf das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Module contents	Dieses Modul besteht aus einem Seminar, einer Übung und einer Lektüreliste/Projekt. In der Übung wird vor allem das wissenschaftliche Schreiben, Diskutieren und Präsentieren geübt, insbesondere die fachsprachliche Terminologie und Ausdrucksweise, um so sowohl die mündliche als auch die schriftliche Sprachkompetenz weiter zu verbessern. Dies geschieht einerseits anhand von mit dem Seminar verknüpften Schreibaufgaben, auf die individuelles Feedback gegeben wird, das in Folgeversionen einzuarbeiten ist, andererseits anhand von gezielten Übungen im Bereich von Wortschatz und Idiomatik, Grammatik und Textstruktur. Im Seminar wird ein aktuelles sprachwissenschaftliches Thema (im Bereich Spracherwerb oder Sprachverarbeitung) vertiefend und forschungsbezogen behandelt. Die Lektüreliste oder das Projekt beinhaltet ein Selbststudium Literatur zur vertieften Diskussion im Seminar oder eine eigenständige, empirische Arbeit, deren inhaltliche oder methodische Fragestellung aus der Veranstaltung entwickelt wird. Die konkrete Prüfungsform wird spätestens 8 Wochen nach Semesterbeginn im Dialog mit den Studierenden festgelegt.
Literaturempfehlungen	Je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich.
Links	
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Dieses Modul besteht aus einem sprachwissenschaftlichen Seminar, in dem als Prüfungsleistungen ein Referat und eine Hausarbeit zu erbringen sind (9 KP), einer dazugehörigen sprachpraktischen Übung, in der die Studierenden auf mündliches Präsentieren auf Niederländisch sowie auf das Verfassen von Hausarbeiten auf Niederländisch vorbereitet werden (3 KP), sowie aus einer Literaturliste/Projekt (3 KP) die zwischen Studierenden und Dozent vereinbart werden. Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination

Examination		Prüfungszeiten	Type of examination	
Final exam of module			G	
Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Exercises		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Project		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ned720 - Linguistics II: Structure and Variation of Dutch

Module label	Linguistics II: Structure and Variation of Dutch
Modulkürzel	ned720
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility)
Prerequisites	In den Mastermodulen werden Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie in den jeweiligen Basis- und Aufbaumodulen des Bachelors erworben werden. Für das Mastermodul ned720 bedeutet das: Die Kompetenzen aus ned019, ned029, ned031, ned219 sowie ned349 werden vorausgesetzt.
Skills to be acquired in this module	Selbständig methodisch reflektierte Problemstellungen anhand eines Themas im Bereich Struktur und Variation des Niederländischen zu formulieren und diese in Arbeiten umzusetzen, die dem wissenschaftlichen Standard entsprechen. Die das Seminar begleitende sprachpraktische Übung dient zur Verbesserung der fachbezogenen mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen auf das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Module contents	Dieses Modul besteht aus einem Seminar, einer Übung und einer Lektüreliste/Projekt. In der Übung wird vor allem das wissenschaftliche Schreiben, Diskutieren und Präsentieren geübt, insbesondere die fachsprachliche Terminologie und Ausdrucksweise, um so sowohl die mündliche als auch die schriftliche Sprachkompetenz weiter zu verbessern. Dies geschieht einerseits anhand von mit dem Seminar verknüpften Schreibaufgaben, auf die individuelles Feedback gegeben wird, das in Folgeversionen einzuarbeiten ist, andererseits anhand von gezielten Übungen im Bereich von Wortschatz und Idiomatik, Grammatik und Textstruktur. Im Seminar wird ein aktuelles sprachwissenschaftliches Thema (im Bereich Struktur und Variation des Niederländischen) vertiefend und forschungsbezogen behandelt. Die Lektüreliste oder das Projekt beinhaltet ein Selbststudium Literatur zur vertieften Diskussion im Seminar oder eine eigenständige, empirische Arbeit, deren inhaltliche oder methodische Fragestellung aus der Veranstaltung entwickelt wird. Die konkrete Prüfungsform wird spätestens 8 Wochen nach Semesterbeginn im Dialog mit den Studierenden festgelegt.
Literaturempfehlungen	Je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich.
Links	
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Exercises		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
Project		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ned730 - Literature Studies I: Text and Literature History

Module label	Literature Studies I: Text and Literature History
Modulkürzel	ned730
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Grüttemeier, Ralf (module responsibility)
Prerequisites	In den Mastermodulen werden Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie in den jeweiligen Basis- und Aufbaumodulen des Bachelors erworben werden. Für das Mastermodul ned730 bedeutet das, dass der erfolgreiche Abschluss von: ned019, ned029, ned031, ned219 sowie ned339 vorausgesetzt wird.
Skills to be acquired in this module	Selbständig methodisch reflektierte Problemstellungen anhand eines Themas im Bereich Textinterpretation und literaturgeschichtliche Kontextualisierung zu formulieren und diese in Arbeiten umzusetzen, die dem wissenschaftlichen Standard entsprechen. Die das Seminar begleitende sprachpraktische Übung dient zur Verbesserung der fachbezogenen mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen auf das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Module contents	Dieses Modul besteht aus einem Seminar, einer Übung und einer Lektüreliste/Projekt. In der Übung wird vor allem das wissenschaftliche Schreiben, Diskutieren und Präsentieren geübt, insbesondere die fachsprachliche Terminologie und Ausdrucksweise, um so sowohl die mündliche als auch die schriftliche Sprachkompetenz weiter zu verbessern. Dies geschieht einerseits anhand von mit dem Seminar verknüpften Schreibaufgaben, auf die individuelles Feedback gegeben wird, das in Folgeversionen einzuarbeiten ist, andererseits anhand von gezielten Übungen im Bereich von Wortschatz und Idiomatik, Grammatik und Textstruktur. Im Seminar wird ein aktuelles literaturwissenschaftliches Thema (im Bereich Textinterpretation oder literaturgeschichtlicher Kontextualisierung) vertiefend und forschungsbezogen behandelt. Die Lektüreliste beinhaltet ein Selbststudium Literatur oder ein Projekt zur vertieften Diskussion im Seminar. Die konkrete Prüfungsform wird spätestens 8 Wochen nach Semesterbeginn im Dialog mit den Studierenden festgelegt.
Literaturempfehlungen	Je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich.
Links	
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Exercises		2	SoSe	28
Seminar		2	SoSe	28
Project		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ned740 - Literature Studies II: Context and Institutions

Module label	Literature Studies II: Context and Institutions
Modulkürzel	ned740
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Grüttemeier, Ralf (module responsibility)
Prerequisites	In den Mastermodulen werden Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie in den jeweiligen Basis- und Aufbaumodulen des Bachelors erworben werden. Für das Mastermodul ned740 bedeutet das, dass der erfolgreiche Abschluss von ned019, ned029, ned031, ned219 sowie ned349 vorausgesetzt wird.
Skills to be acquired in this module	Selbständig methodisch reflektierte Problemstellungen anhand eines Themas im Bereich Analyse literarischer Institutionen zu formulieren und diese in Arbeiten umzusetzen, die dem wissenschaftlichen Standard entsprechen. Die das Seminar begleitende sprachpraktische Übung dient zur Verbesserung der fachbezogenen mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen auf das Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Module contents	Dieses Modul besteht aus einem Seminar, einer Übung und einer Lektüreliste/Projekt. In der Übung wird vor allem das wissenschaftliche Schreiben, Diskutieren und Präsentieren geübt, insbesondere die fachsprachliche Terminologie und Ausdrucksweise, um so sowohl die mündliche als auch die schriftliche Sprachkompetenz weiter zu verbessern. Dies geschieht einerseits anhand von mit dem Seminar verknüpften Schreibaufgaben, auf die individuelles Feedback gegeben wird, das in Folgeversionen einzuarbeiten ist, andererseits anhand von gezielten Übungen im Bereich von Wortschatz und Idiomatik, Grammatik und Textstruktur. Im Seminar wird ein aktuelles literaturwissenschaftliches Thema (im Bereich Analyse literarischer Institutionen) vertiefend und forschungsbezogen behandelt. Die Lektüreliste beinhaltet ein Selbststudium Literatur oder ein Projekt zur vertieften Diskussion im Seminar. Die konkrete Prüfungsform wird spätestens 8 Wochen nach Semesterbeginn im Dialog mit den Studierenden festgelegt.
Literaturempfehlungen	Je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich.
Links	http://www.uni-oldenburg.de/niederlandistik/
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Exercises		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
Project		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ned780 - Dutch Linguistics Research Module

Module label	Dutch Linguistics Research Module
Modulkürzel	ned780
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility) • Grüttemeier, Ralf (module responsibility)
Prerequisites	Voraussetzung für die Belegung dieses Moduls ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Mastermodul in der jeweiligen Disziplin. In der Disziplin, in der die Studierenden Ihre MA-Arbeit schreiben wollen, müssen sie das jeweilige Forschungsmodul ned780 oder ned790 belegen.
Skills to be acquired in this module	Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Kenntnisse. Ausbau der methodischen Kompetenzen, Durchführung eines Forschungsprojekts (u.U. als Vorbereitung für die Masterarbeit), Führen sprachwissenschaftlicher Diskussionen im Rahmen des Kolloquiums (Aufbau, Argumentation), Erweitern des Überblicks über sprachwissenschaftliche Themen und Literatur.
Module contents	Hängt vom jeweiligen Thema des Seminars und des Projektes ab. Das Projekt kann so gestaltet werden, dass die eigenen Interessen weiter vertieft werden, und kann damit zur weiteren Schwerpunktsetzung dienen. Im Kolloquium und Projekt geht es um den weiteren Ausbau der Kompetenz selbständig kleinere Forschungsprojekte zu entwickeln, durchzuführen und im Rahmen des Kolloquiums zu präsentieren und zu diskutieren.
Literaturempfehlungen	Hängt vom jeweiligen Thema ab
Links	
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Colloquium		2	SoSe und WiSe	28
Project		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ned790 - Dutch Literature Research Module

Module label	Dutch Literature Research Module
Modulkürzel	ned790
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Grüttemeier, Ralf (module responsibility) • Ruigendijk, Esther (module responsibility)
Prerequisites	Voraussetzung für die Belegung dieses Moduls ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Mastermodul in der jeweiligen Disziplin. In der Disziplin, in der die Studierenden Ihre MA-Arbeit schreiben wollen, müssen sie das jeweilige Forschungsmodul ned780 oder ned790 belegen.
Skills to be acquired in this module	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse. Ausbau der methodischen Kompetenzen, Durchführung eines Forschungsprojekts (u.U. als Vorbereitung für die Masterarbeit), Führen literaturwissenschaftlicher Diskussionen im Rahmen des Kolloquiums (Aufbau, Argumentation), Erweitern des Überblicks über literaturwissenschaftliche Themen und Literatur.
Module contents	Hängt vom jeweiligen Thema des Seminars und des Projektes ab. Das Projekt kann so gestaltet werden, dass die eigenen Interessen weiter vertieft werden, und kann damit zur weiteren Schwerpunktsetzung dienen. Im Kolloquium und Projekt geht es um den weiteren Ausbau der Kompetenz selbständig kleinere Forschungsprojekte zu entwickeln, durchzuführen und im Rahmen des Kolloquiums zu präsentieren und zu diskutieren.
Literaturempfehlungen	Hängt vom jeweiligen Thema ab.
Links	
Language of instruction	Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe und WiSe	28
Colloquium		2	SoSe und WiSe	28
Project		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

Interdisziplinäre Module

ipb611 - Elective Module

Module label	Elective Module
Modulkürzel	ipb611
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (module responsibility) • Griese, Nicole (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Das Freie Modul bietet Studierenden sowohl über die Fachgrenzen als auch ggf. über die Grenzen der Fakultät hinaus die Möglichkeit zum Erwerb fachübergreifender Schlüsselkompetenzen, Sprachkenntnissen wie auch zur weiteren forschungs- und vermittlungsorientierten Profilierung. Der Professionalisierungsbereich soll den Studierenden größtmögliche Flexibilität und Wahlfreiheit bei der eigenen Profilbildung ermöglichen.
Module contents	Möglichkeiten sind (Mehrfachauswahl möglich): 1. Für den Professionalisierungsbereich Master der FK III konzipierte, aktuell vorgehaltene Lehrveranstaltungen, einschließlich Workshops (3 - 15 KP). 2. Freigegebene (Teil-)Module und nicht modulgebundene Lehrveranstaltungen aller Fächer der FK III, einzelne Veranstaltungen/Teilmodule der anderen Module des Master-Professionalisierungs-bereichs der FK III oder geeignete weitere Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Module anderer Fakultäten/von Kooperationsuniversitäten (3 - 15 KP). 3. Praktikum (6 - 15 KP). Dies schließt eine Studienassistenz als Sonderform des Praktikums ein (Wiss. Tutorium, z. B. im Aufbaucurriculum des BA, oder Projektassistenz. Voraussetzungen: entsprechende Schulung in Hochschuldidaktik bzw. Projektmanagement) 4. Selbstständiges Studierendenprojekt (6 - 15 KP); kann als forschendes, ästhetisch-praktisches, didaktisches oder berufsfeldbezogenes Projekt ausgelegt sein. 5. Selbststudium anhand von Lektürelisten (3 - 6 KP) 6. Auslandsaufenthalt.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster

	Modulschein ipb611 zum Download
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1-4 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Empfehlungen: Aufgrund des hohen Grades an Flexibilität, die dieses Modul ermöglicht, wird eine Studienberatung durch die Studienkoordinatorin oder die *den Studiengangsverantwortliche*n des Faches dringend empfohlen. Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb611 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de Falls Sie die Anmelderegeln für die gewünschten Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	VA-Auswahl (Besonders ausgewiesene Lehrveranstaltungen im Freien Modul)
SWS	2
Frequency	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	28 h *(* *Präsenz variiert je nach Wahl der Belegung (s. Modulinhalte 1. bis 6.)* *)*

ipb612 - Writing and Journalism

Module label	Writing and Journalism
Modulkürzel	ipb612
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (Module counselling) • Griese, Nicole (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Erweiterung der Kompetenzen im wissenschaftlichen und/oder journalistischen Schreiben je nach individuellen Voraussetzungen.
Module contents	1. Kurse zum wissenschaftlichen Schreiben (3 bis 15 KP) 2. Kulturjournalismus: Produktion einer Radiosendung; Ausstellungskritik etc. (3 bis 15 KP) 3. Literarische Übersetzung (3 bis 15 KP)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb612 zum Download
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1-2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb612 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Seminar
SWS	2
Frequency	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	28 h *(* *Präsenz variiert je nach Wahl der Veranstaltung*

)

ipb613 - Languages

Module label	Languages
Modulkürzel	ipb613
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Engelhardt, Maike (module responsibility) • Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (module responsibility) • Griese, Nicole (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Erweiterte Sprachbeherrschung in einer der vom Sprachenzentrum angebotenen Sprachen (zu den Einzelzielen der gewählten Sprachmodule siehe die jeweilige Modulbeschreibung).
Module contents	1. Zwei konsekutive Sprachmodule des Sprachenzentrums derselben Sprache zu je 6 KP oder (bei entsprechenden Vorkenntnissen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindestens Aufbaumodulniveau haben muss und 2. entweder a) eine Einzelveranstaltung des Sprachenzentrums im Rahmen von 2 SWS oder b) eine erweiterte Studien - oder Prüfungsleistung nach Vereinbarung (z. B. Essay in der Zielsprache auf dem Niveau von mindestens A2 des Europäischen Referenzrahmens) oder c) Sprachtandem oder d) Lehrveranstaltung aus dem Bereich Academic English e) dokumentiertes autonomes Sprachlernen, begleitet durch Tutoren f) die auch hier einsetzbare Veranstaltung zur (literarischen) Übersetzung (s. Modul ipb612)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekanntgegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb613 zum Download
Languages of instruction	English , French, Spanish, Russian, Ukrainian, Dutch, Polish, Belarusisch
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb613 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die

Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Language course (6 KP + 6 KP)	Bitte suchen Sie zwei Veranstaltungen derselben Sprache aus oder (bei entsprechenden Vorkenntnisen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindesten Aufbaumodulniveau hat.	8	SoSe und WiSe	112
VA-Auswahl (3 KP)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				140 h

ipb617 - Second Interdisciplinary Course Unit

Module label	Second Interdisciplinary Course Unit
Modulkürzel	ipb617
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (Module counselling) • Griese, Nicole (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Ziel eines als ergänzendes Modul im Fakultätsbereich studierten Moduls ist der Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen innerhalb des Fächerspektrums der Sprach- und Kulturwissenschaften. Es soll die Gelegenheit schaffen, die ansonsten disziplinär konzipierten Modulinhalte durch einen interdisziplinären Seitenblick zu ergänzen. Studierende erhalten einen Einblick in Fragestellungen, Begriffe, Theorien und Methoden einer jeweils anderen sprach- oder kulturwissenschaftlichen Disziplin als der ihres gewählten Studiengangs. Sie sollen darüber hinaus die Möglichkeit erhalten, die fremden Inhalte mit den entsprechenden Konzepten der jeweils eigenen Disziplin zu konfrontieren und so für eine Außenperspektive zu sorgen, die möglichst Vertreter und Vertreterinnen beider Disziplinen in geeigneter Form teilhaben lässt. Wenn es sich anbietet, kann diese Konfrontation in Form einer Gruppen- oder Partnerarbeit erfolgen.
Module contents	Folgende Mastermodule können als Ergänzendes Fakultätsmodul gewählt werden: • Aus dem Angebot des MA Deutsch als Fremdsprache: ger845 Kontrastive Sprachwissenschaft, ger855 Interkulturelle Kommunikation, ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende der Germanistik). • Aus dem Angebot MA English Studies (mit 3-KP-Zusatzleistung): ang933 Language and Society, ang953 Linguistics and Cognition, ang963 General Linguistics: Formal and Functional Linguistics, ang973 Culture and Difference, ang983 The Canon and The Margins, ang993 Media and Markets. • Aus dem Angebot MA Germanistik: ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende des MA DaF), ger890 Literaturwissenschaft. • Aus dem Angebot MA Kunst- und Medienwissenschaft: kum710 Theorie und Geschichte von Kunst und Medien, kum720 Kunst und Medien in Theorie und Praxis, kum830 Kunst- und Mediengeschichte: Paradigmen und Interdependenzen, kum840 Kunstvermittlung, ihre Institutionen und Medien. • Aus dem Angebot des MA Integrated Media: inm720 Medientheorie - Schwerpunkt visuelle Medien, inm730 Medientheorie - Schwerpunkt auditive Medien, inm740 Medienanalyse. • Aus dem Angebot MA Kulturanalysen: kul250 Exemplarische Anyse Materieller Kultur und ihrer Vermittlung, kul230 Transdisziplinäre Kulturanalyse I: Körperbilder, Körperpraktiken (8 KP) in Kombination mit kul240 Transdisziplinäre Kulturanayse II: Repräsentation,

Performität, Praktiken (7 KP).

- Aus dem Angebot MA Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel: lan021 Psycholinguistik, lan031 Sprachsystem und Variation, lan041 Sprachkontakt und Sprachwandel.
- Aus dem Angebot MA Musikwissenschaften: mus900 Musikwissenschaften / Überblick, mus940 Kulturgeschichte der Musik / Gender, mus950 Systematische Musikwissenschaft / Neue Musik, mus960 Musiken der Welt / Interkulturalität, mus970 Musik und Medien.
- Aus dem Angebot MA Niederlandistik: ned710 Sprachwissenschaft I: Spracherwerb und Sprachverarbeitung, ned720 Sprachwissenschaft II: Struktur und Variation des Niederländischen, ned730 Literaturwissenschaft I: Text und Literaturgeschichte, ned740 Literaturwissenschaft II: Kontext und Institutionen.
- Aus dem Angebot MA Slavische Studien: sla820 Kontakt- und Varietätenlinguistik, sla830 Systemlinguistik, sla840 Geschichte slavischer Literaturen, sla850 Literaturtheorie und -kritik, sla871 Politik- und Sozialgeschichte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla872 Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla881 Kulturkontakte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla882 Kulturgeschichte im osteuropäischen Raum (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen).

Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster
Languages of instruction	German, English , Russian, Dutch
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Eine freie Zusammenstellung einzelner Lehrveranstaltungen ist im Rahmen des Ergänzenden Fakultätsmoduls in der Regel nicht möglich. Prüfungen werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet. Informationen und Modulschein zum Download: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Die Abgabe des Modulscheins erfolgt zunächst bei der/dem Lehrenden zur Unterschrift der absolvierten Lehrveranstaltung (und ggf. Prüfungsleistung, inkl. KP) und dann (mit 15 KP) bei der Studienkoordination per E-Mail: studienkoordination.fk3@uol.de

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	je nach gewähltem Modul	KL

Form of instruction	Seminar
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	56 h *(* *Präsenz variiert je nach gewähltem Modul (s. Modulinhalt)* *)*

ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility

Module label	Transculturality and Cultural Mobility
Modulkürzel	ipb618
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (module responsibility) • Griese, Nicole (Module counselling) • Beckmann, Antje (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Informationen und Download Laufzettel: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pb-und-fakultaetsmodul-fuer-fachmaster Abgabe Laufzettel: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	The module aims at training young academics that contribute to improved information about the dynamics of migration. In addition, it provides the ability to formulate methodologically adequate research questions in English under supervision and to address them in work that is in accordance with academic standards.
Module contents	In the lecture and workshops students will address questions on the two key terms of reference for the Erasmus Mundus Master programme EMMIR: migration and intercultural relations. Migration is understood here as encompassing all forms of international migration, voluntary as well as forced movements. Internal displacement, prominent especially in African contexts, will also be addressed. Intercultural relations include not only communication and other forms of interaction between the majority and resident minorities/diasporic communities within nation states but also interethnic relations in the (inter-)national arena and beyond nation states - including multinational settings and concepts such as multiculturalism or cosmopolitanism. The four programme foci are: Gender, Development, Representation and Education. Students will have the benefits and challenge of an international learner group. In addition, students will attend one course in an area of Academic English (presentation skills, publishing, writing). There are two possible variants to study this module: Variant I: 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) and 1 Intensivphase "Studying Global Migration in the 21st Century" mit Workshops, Seminaren und Exkursionen" (3.90.101) and 1 Veranstaltung aus dem Bereich "Academic English" (20.01.329-331) or 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) und 3 Workshops aus dem European Master of Migration and Intercultural Relations und 1 LV zur forschungsorientierten, englischsprachigen Lehre etwa aus dem Bereich Academic Publishing/Writing oder 1 LV aus dem Bereich Academic English
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Laufzettel für ipb618 zum Download
Language of instruction	English

Duration (semesters)		1 Semester	
Module frequency		halbjährlich	
Module capacity		unlimited	
Reference text		Bitte beachten Sie die besonderen Veranstaltungszeiten.	
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination
Final exam of module			PF
Form of instruction	Seminar		
Frequency			

ger880 - Linguistics

Module label	Linguistics
Modulkürzel	ger880
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Mastermodule • Master's Programme German Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (module responsibility)
Prerequisites	- Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden - Kenntnisse der Grammatik des Deutschen - Kenntnisse der Sprachgeschichte des Deutschen - Fähigkeit, wissenschaftliche Texte auf Deutsch (und Englisch) zu lesen - Kenntnisse in sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen wie Pragmatik und Semantik
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten zur selbstständigen Analyse sprachlicher Daten und zum Erkennen sprachlicher Strukturen, synchron, diachron und dialektal. Ziel ist darüber hinaus, die Studierenden dabei zu unterstützen, sich in jeweils einem sprachwissenschaftlichen Themenbereich den aktuellen Forschungsstand zu erarbeiten, ihre Methodenkenntnisse zu vertiefen und weitgehend selbständig sprachwissenschaftliche Untersuchungen durchzuführen.
Module contents	Alle Teilgebiete der Sprachwissenschaft aktuelle wissenschaftliche Forschungsthemen
Literaturempfehlungen	- je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Wenn Sie dieses Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen wollen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G
Form of instruction	Course or seminar (1 SE und 1 SE oder 1 SE und 1 VL)	
SWS	4	
Frequency	SoSe und WiSe	

ger890 - Literary Studies

Module label	Literary Studies
Modulkürzel	ger890
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education Programme (Vocational and Business Education) German (Master of Education) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Kyora, Sabine (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur fundierten Kontextualisierung von literarischen Texten, sie sind in der Lage, literarische Texte nicht nur untereinander in Beziehung zu setzen, sondern diese auch auf historische, mediale oder wissenschaftliche Kontexte zu beziehen. Die Studierenden können diese Kontextgebundenheit reflektieren und bauen ihre methodische Reflexionsfähigkeit durch die Anwendung aktueller Theorien der Literaturwissenschaft aus. Die Studierenden vertiefen ihre literaturgeschichtlichen Kenntnisse. Sie erwerben die Fähigkeit, mediävistische oder frühneuzeitliche Literatur mit Texten der neueren deutschen Literatur anhand von ausgewählten Beispielen zu vergleichen. Sie erkennen Kanonisierungsprozesse und lernen sie zu reflektieren. Sie erwerben die Kompetenz der epochenübergreifenden Analyse von literarischen Gattungen und literarischer Motivik. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, im weiteren Sinn mediale Formen und literarische Texte aufeinander zu beziehen. Sie verfolgen die Verarbeitung literarischer Texte in anderen Medien und die Veränderung von Literatur durch die Medienkonkurrenz; sie erkennen die Veränderung ästhetischer Gebilde durch ihr Medium. Sie erwerben die Kompetenz, medienwissenschaftlich wie literaturwissenschaftlich zu argumentieren.
Module contents	Kulturwissenschaftliche Einbettung literarischer Texte sowohl diachron wie synchron; methodische Vertiefung im Bereich der Methoden der Literaturwissenschaft vor allem in Richtung Gender Studies und Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft. Unterschiedliche Formen epochenübergreifender Analyse von literaturgeschichtlichen Konstanten, epochenspezifische und epochenübergreifende Erarbeitung von Motivik und Gattungsgeschichte, Reflexion von Kanonisierung anhand der Beispiele. Beispielhafte Analyse des wechselseitigen Zusammenhanges von medialer Vermittlung und literarischen Texten, sowohl verstanden als Beschreibung der Medien der Literatur wie der Verarbeitung von literarischen Motiven und Formen in anderen Medien.
Literaturempfehlungen	Unterschiedlich je nach konkreter Veranstaltung
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Wenn Sie dieses Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen wollen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	G

Form of instruction	Course or seminar (1 SE und 1 SE + Selbststudium oder 1 SE und 1 VL + Selbststudium)
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ipb913 - Area of interdisciplinarity - Culture and Language

Module label	Area of interdisciplinarity - Culture and Language
Modulkürzel	ipb913
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (module responsibility) • Brenningmeyer, Lea (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul. Fragen zum Modul bitte an die Modulberatung. Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Vorrang haben Studierende englischsprachiger Studiengänge
Skills to be acquired in this module	Ziel ist der Erwerb weiterer interdisziplinärer Kompetenzen innerhalb des Fächerspektrums der Sprach- und Kulturwissenschaften bei gleichzeitiger Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten in der Wissenschaftssprache Englisch.
Module contents	Einblick in Fragestellungen, Begriffe, Theorien und Methoden einer anderen bzw. verschiedender sprach- und/oder kulturwissenschaftlichen Disziplin(en). Es werden ausschließlich englischsprachige Veranstaltungen angeboten und auch die Prüfungsleistung ist auf Englisch zu erbringen.
Literaturempfehlungen	wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	semesterbegleitend	KL

Form of instruction	VA-Auswahl (1 VL/SE/Projekt und 1 VL/SE/UE)
SWS	6
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb916 - Area of interdisciplinarity - Language and Society

Module label	Area of interdisciplinarity - Language and Society
Modulkürzel	ipb916
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Geluykens, Ronald (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	- sichere Beherrschung des Englischen auf dem CEF-Niveau C1 - abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) - aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2) - sicherer Umgang mit linguistischen/ sprachwissenschaftlichen Begriffen und Methoden (Kenntnisse etwa im Umfang von einer Einführung in die Linguistik/ Sprachwissenschaft)
Skills to be acquired in this module	Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Phänomene und Sprachgebrauch aus theoretischer, angewandter oder historischer Sicht auf das Englische bezogen zu beschreiben und zu evaluieren und dies angemessen in englischer Sprache darzustellen. Fähigkeit, Theorien der Soziolinguistik, Pragmatik und historischen Sprachwissenschaft auf sprachliche Phänomene anzuwenden und die Theorien anhand der empirischen Daten in einem angemessenen Diskurs in englischer Sprache zu evaluieren. Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und eigenständig in Projekten zu bearbeiten und dies in angemessenem akademischen Englisch darzustellen.
Module contents	Ergebnisse der angewandten Sprachwissenschaft, der Sozio- und Pragmalinguistik sowie der historischen Sprachwissenschaft
Literaturempfehlungen	Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat, Bekanntgabe über Stud.IP.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	KL

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt)
SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb919 - Area of interdisziplinarity - Linguistics and Cognition

Module label	Area of interdisziplinarity - Linguistics and Cognition
Modulkürzel	ipb919
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Schlechtweg, Marcel (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	sichere Beherrschung des Englischen auf dem CEF-Niveau C1 abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2) sicherer Umgang mit linguistischen/ sprachwissenschaftlichen Begriffen und Methoden (Kenntnisse etwa im Umfang von einer Einführung in die Linguistik/ Sprachwissenschaft)
Skills to be acquired in this module	Fähigkeit, linguistische Phänomene aus theoretischer oder angewandter Sicht auf das Englische bezogen zu beschreiben und zu evaluieren und dies angemessen in englischer Sprache darzustellen. Fähigkeit, Theorien der Linguistik auf sprachliche Phänomene einschließlich des Spracherwerbs anzuwenden und die Theorien anhand der empirischen Daten in einem angemessenen Diskurs in englischer Sprache zu evaluieren. Fähigkeit, linguistische Fragestellungen zu entwickeln und eigenständig in Projekten zu bearbeiten und dies in angemessenem akademischen Englisch darzustellen.
Module contents	Ergebnisse der theoretischen Linguistik, der Spracherwerbsforschung (L1, L2 und Bilingualismus), der Psycholinguistik sowie der Patholinguistik
Literaturempfehlungen	Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat, Bekanntgabe über Stud.IP.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	KL

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt)
SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb922 - Area of interdisziplinarity - General Linguistics: Formal and Functional Linguistics

Module label	Area of interdisziplinarity - General Linguistics: Formal and Functional Linguistics
Modulkürzel	ipb922
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Geluykens, Ronald (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	sichere Beherrschung des Englischen auf dem CEF-Niveau C1 abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2) sicherer Umgang mit linguistischen/ sprachwissenschaftlichen Begriffen und Methoden (Kenntnisse etwa im Umfang von einer Einführung in die Linguistik/ Sprachwissenschaft)
Skills to be acquired in this module	Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Phänomene und Sprachgebrauch aus theoretischer, angewandter oder historischer Sicht auf das Englische bezogen zu beschreiben und zu evaluieren und dies angemessen in englischer Sprache darzustellen. Fähigkeit, Theorien der Soziolinguistik, Pragmatik und historischen Sprachwissenschaft auf sprachliche Phänomene anzuwenden und die Theorien anhand der empirischen Daten in einem angemessenen Diskurs in englischer Sprache zu evaluieren. Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und eigenständig in Projekten zu bearbeiten und dies in angemessenem akademischen Englisch darzustellen. Fähigkeit, linguistische Phänomene aus theoretischer oder angewandter Sicht auf das Englische bezogen zu beschreiben und zu evaluieren und dies angemessen in englischer Sprache darzustellen. Fähigkeit, Theorien der Linguistik auf sprachliche Phänomene einschließlich des Spracherwerbs anzuwenden und die Theorien anhand der empirischen Daten in einem angemessenen Diskurs in englischer Sprache zu evaluieren. Fähigkeit, linguistische Fragestellungen zu entwickeln und eigenständig in Projekten zu bearbeiten und dies in angemessenem akademischen Englisch darzustellen.
Module contents	Neuere Ergebnisse der angewandten Sprachwissenschaft, der Sozio- und Pragmalinguistik sowie der historischen Sprachwissenschaft. Neuere Ergebnisse der theoretischen Linguistik, der Spracherwerbsforschung (L1, L2 und Bilingualismus), der Psycholinguistik sowie der Patholinguistik.
Literaturempfehlungen	Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat, Bekanntgabe über Stud.IP.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	KL

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt)

SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb925 - Area of interdisciplinarity - Culture and Difference

Module label	Area of interdisciplinarity - Culture and Difference
Modulkürzel	ipb925
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (module responsibility) • Kirchhofer, Anton (Module counselling) • Lassen, Christian (Module counselling) • Auguscik, Anna (Module counselling) • Keck, Michaela (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2)
Skills to be acquired in this module	Studierende analysieren literarische Texte und/oder andere kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen theoriegeleitet und kontextbezogen insbesondere im Zusammenhang mit Phänomenen kultureller Differenz. Sie entwickeln eine kritisch-reflektierende Perspektive auf die jeweiligen Forschungsstände. Sie erarbeiten die je besonderen (literatur-) historischen und kulturellen Umfelder der behandelten Materialien, erkennen ihre jeweils kontextspezifischen Potentiale in der Aushandlung individueller und kollektiver Identitätskonstruktionen und sind in der Lage, Prozesse des Kulturkontakts und –transfers sowie der Herausbildung hybrider bzw. transkultureller kultureller Praktiken und Ausdrucksformen vor dem Hintergrund der aktuellen Theorieentwicklung zu identifizieren, zu beschreiben, zu diskutieren und zu reflektieren. Sie entwickeln innerhalb des theoretisch-thematischen Rahmens des Moduls eigene wissenschaftliche Fragestellungen.
Module contents	Wechselnde Textkorpora aus englischsprachigen (respektive im englischsprachigen Kulturraum relevant gewordenen anderssprachigen) Materialien seit dem 16. Jahrhundert. Auswahl der Materialien und Themenstellungen ermöglichen und erfordern insbesondere, Literatur und andere kulturelle Praktiken und Ausdruckformen im Zusammenhang mit Phänomenen kultureller Differenz theoriegeleitet zu diskutieren und kritisch zu reflektieren.
Literaturempfehlungen	Verpflichtende vorbereitende Lektüre der jeweiligen Primärtexte sowie begleitender kurzer Materialien (Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat oder in Stud.IP., Bekanntgabe über Stud.IP.). Die empfohlene Sekundärliteratur ist weitgehend den Spezialisierungsentscheidungen der TeilnehmerInnen angepasst.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	G

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt

)

SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb928 - Area of interdisciplinarity - The Canon and the Margins

Module label	Area of interdisciplinarity - The Canon and the Margins
Modulkürzel	ipb928
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Kirchhofer, Anton (module responsibility) • Butler, Martin (Module counselling) • Keck, Michaela (Module counselling) • Lassen, Christian (Module counselling) • Auguscik, Anna (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2)
Skills to be acquired in this module	Studierende analysieren literarische Texte und/oder andere kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen theoriegeleitet und kontextbezogen insbesondere im Zusammenhang mit Fragen der Kanonizität. Sie entwickeln eine kritisch-reflektierende Perspektive auf die jeweiligen Forschungsstände. Sie erarbeiten die je besonderen (literatur-) historischen und kulturellen Umfelder der behandelten Materialien, erkennen die relevanten Parameter in der Herausbildung und Institutionalisierung eines literarischen/kulturellen Kanons in diesen Umfeldern und sind in der Lage, das Spannungsfeld zwischen kanonisierter ‚Hochkultur' und ‚marginalisierten' kulturellen Praktiken und Ausdrucksformen (sowie die in diesem Feld positionierten Akteure und deren Machtverhältnisse) vor dem Hintergrund der aktuellen Theorieentwicklung zu identifizieren, zu beschreiben, zu diskutieren und zu reflektieren. Sie entwickeln innerhalb des theoretisch-thematischen Rahmens des Moduls eigene wissenschaftliche Fragestellungen.
Module contents	Wechselnde Textkorpora aus englischsprachigen (respektive im englischsprachigen Kulturraum relevant gewordenen anderssprachigen) Materialien seit dem 16. Jahrhundert. Auswahl der Materialien und Themenstellungen ermöglichen und erfordern insbesondere, Literatur und andere kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen im Zusammenhang mit Fragen der Kanonizität zu diskutieren und kritisch zu reflektieren.
Literaturempfehlungen	Verpflichtende vorbereitende Lektüre der jeweiligen Primärtexte sowie begleitender kurzer Materialien (Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat oder in Stud.IP., Bekanntgabe über Stud.IP.). Die empfohlene Sekundärliteratur ist weitgehend den Spezialisierungsentscheidungen der TeilnehmerInnen angepasst.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	G

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt

	) *(* *In der Regel ist für ein Modul eine Veranstaltung zu besuchen. Werden zwei Teilmodulveranstaltungen in einem Modul kombiniert, regelt die Kursbeschreibung auf Stud.IP die Modalitäten.* *)*
SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb931 - Area of interdisciplinarity - Media and Markets

Module label	Area of interdisciplinarity - Media and Markets
Modulkürzel	ipb931
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (module responsibility) • Kirchhofer, Anton (Module counselling) • Keck, Michaela (Module counselling) • Lassen, Christian (Module counselling) • Auguscik, Anna (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	abgeschlossenes Bachelor Studium (vgl. MPO Diploma Supplement 3.3) aktive Teilnahme (vgl. fachspezifische Anlage §2)
Skills to be acquired in this module	Studierende analysieren literarische Texte und/oder andere kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen theoriegeleitet und kontextbezogen insbesondere im Zusammenhang mit Fragen zu deren Einbettung im Literatur- bzw. Kulturbetrieb. Sie entwickeln eine kritisch-reflektierende Perspektive auf die jeweiligen Forschungsstände. Sie erarbeiten die je besonderen (literatur-) historischen, kulturellen, politischen und medienökonomischen Umfelder der behandelten Materialien, erkennen deren Integration in unterschiedliche Produktions-, Distributions- und Rezeptionszusammenhänge und sind in der Lage, die in diesen Zusammenhängen wirkmächtigen Akteure und Institutionen sowie deren Interdependenzen vor dem Hintergrund der aktuellen Theorieentwicklung zu identifizieren, zu beschreiben, zu diskutieren und zu reflektieren. Sie entwickeln innerhalb des theoretisch-thematischen Rahmens des Moduls eigene wissenschaftliche Fragestellungen.
Module contents	Wechselnde Textkorpora aus englischsprachigen (respektive im englischsprachigen Kulturraum relevant gewordenen anderssprachigen) Materialien seit dem 16. Jahrhundert. Auswahl der Materialien und Themenstellungen ermöglichen und erfordern insbesondere, Literatur und andere kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen im Zusammenhang mit Fragen zu deren Einbettung im Literatur- bzw. Kulturbetrieb zu diskutieren und kritisch zu reflektieren.
Literaturempfehlungen	Verpflichtende vorbereitende Lektüre der jeweiligen Primärtexte sowie begleitender kurzer Materialien (Zusammenstellung der Literatur als Arbeitsgrundlage in den Seminaren in einem Handapparat oder in Stud.IP., Bekanntgabe über Stud.IP.). Die empfohlene Sekundärliteratur ist weitgehend den Spezialisierungsentscheidungen der TeilnehmerInnen angepasst.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Schriftliche Leistungen sind bis 15.3. (im WiSe) bzw. 15.9. (im SoSe) einzureichen.	G

Form of instruction	Seminar (1 - 2 LV (VL/SE/UE/TU) und 1 Projekt

	) *(* *In der Regel ist für ein Modul eine Veranstaltung zu besuchen. Werden zwei Teilmodulveranstaltungen in einem Modul kombiniert, regelt die Kursbeschreibung auf Stud.IP die Modalitäten.* *)*
SWS	2
Frequency	SoSe oder WiSe

kum710 - Theory and History of Art and Media

Module label	Theory and History of Art and Media
Modulkürzel	kum710
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Art (Master of Education) > Mastermodule • Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Paul, Barbara (module responsibility) • Gräßler, Grit (module responsibility) • Sieber, Judith (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	In diesem Modul sollen zum einen Kenntnisse und Einsichten in einschlägige Gegenstandsfelder der Kunst- und Mediengeschichte erworben werden, zum anderen aber auch Einsichten in deren Interdependenzen: Welche Bedeutung hat die Entwicklung "neuer" und "alter" Medien für Phänomene, die der Kunst zugerechnet werden, deren Formenrepertoire, Wahrnehmung und Vermittlung? Und vice versa: Inwiefern bestimmen künstlerische Entwicklungen die Ausgestaltung, Nutzung und Bedeutung von "alten" und "neuen" Medien mit? Vermittelt werden somit Einsichten in die theoretische Bestimmung der Kategorien Kunst und Medien in ihrer Historizität und Kontextualität. Es geht vor allem um: - Reflexion des grundlegenden Verhältnisses von Kunst und Medien als zwei sich wechselseitig ergänzende Bereiche der visuellen Kultur und Förderung der Kompetenzen zur Recherche und Erforschung kunstgeschichtlicher und medialer Phänomene und ihrer Beziehungen; - Entwicklung der Fähigkeit, Kunst und Medien als Aspekte der visuellen Kultur sowohl hinsichtlich ihrer historischen und theoretischen Begründungszusammenhänge als auch ihrer Funktionen zu analysieren; - Kompetenz zur selbstständigen Erschließung und begründeten kritischen Kommentierung kunst- und medienwissenschaftlicher Phänomene und Entwicklungen aus ihrem historischen, sozialen und politischen Kontext; - Fähigkeit zu professionellem methodischen Umgang mit fachwissenschaftlichen Gegenständen und deren Vermittlung.
Module contents	Das Modul behandelt sowohl historische als auch aktuelle Gegenstandbereiche von Kunst und Medien und ihres Verhältnisses an ausgewählten Beispielen in problemorientiert angelegten Lehrveranstaltungen. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt der exemplarischen Auseinandersetzung auf der wechselweisen Erschließung, Durchdringung und Reflexion historischer und aktueller Aspekte ebenso wie tradierter fachspezifischer Zugänge. Unterschiedliche methodische Zugänge sollen erprobt und auf ihre Vor- und Nachteile hin überprüft werden (Was ermöglichen formanalytische Verfahren im Unterschied zu ikonologischen? Was semiologische im Vergleich zu diskursanalytischen? usw.). Kunst- und medienwissenschaftliche Konzepte werden aus der Perspektive von Studien zur visuellen Kultur diskutiert und auf ihre möglichen Verbindungen geprüft. Neben der geschichtlichen Perspektivierung stehen zudem durchgängig theoretische Konzepte von und Diskurse zu Kunst und Medien im Zentrum. Diese gilt es kritisch zu erörtern, zu kontextualisieren und (selbst-)reflexiv zu hinterfragen.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester

Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	kum710 | 15 KP | 1 V/S, 2 S | 1./2. Semester; je nach Studiengang Pflicht- oder Wahlpflicht | Paul Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G
Form of instruction	Course or seminar (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 2 SE;* *)*	
SWS	6	
Frequency	SoSe und WiSe	

kum720 - Media Theory and Media Practice

Module label	Media Theory and Media Practice
Modulkürzel	kum720
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Kunst (Extension tray) > Module • Master of Education Programme (Gymnasium) Art (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education Programme (Special Needs Education) Art (Master of Education) > Mastermodule • Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Löffler, Petra (module responsibility) • Gräßler, Grit (module responsibility) • Fischer, Anke (Module counselling)
Prerequisites	Regelmäßige Teilnahme
Skills to be acquired in this module	Das übergeordnete Ziel des Moduls ist die Befähigung der Studierenden zur theoretischen wie praktischen Verknüpfung und Zusammenführung von Entwicklungen in Kunst- und Mediengeschichte. Das bedeutet im Einzelnen: - vertiefte Kenntnis kunst- und medienwissenschaftlicher Theorien und Diskurse, auch in ihren aktuellen Bezügen zu Gender, Postcolonial und Queer Studies; - die aus dieser vertieften Kenntnis resultierende Entwicklung einer eigenen begründeten Position; - Erwerb von Fähigkeiten, um Zusammenhänge zwischen Kunst- und Medientheorie und künstlerisch-medialer Praxis zu erkennen und herzustellen; - die Entwicklung eines Problembewusstseins bezüglich aktueller Bildentwicklungen; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Praxis durch deren Einordnung in theoretische Kontexte; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Arbeitsprozesse im Gespräch mit anderen.
Module contents	Das Modul kum720 fokussiert Kunst und Medien hinsichtlich der Wechselbeziehungen von Theorie und Praxis. Vor allem geht es dabei um eine Auseinandersetzung mit der Kategorie Bild in künstlerisch-medialen Zusammenhängen, wobei ein Schwerpunkt im Bereich digitaler Medien und computergenerierter Produktionen liegt. Es wird exemplarisch erprobt, wie kunst- und medienwissenschaftliche Theorien und Diskurse für die Praxis nutzbar gemacht werden können und auch umgekehrt.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	kum720 | 15 KP | 1 Ü, 2 S | Wahlpflicht | Löffler Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Die Prüfungszeiten sind am Ende des Semesters zu erbringen.	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Course or seminar (2 Veranstaltungen)	2 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 1 SE;	4	SoSe und WiSe	56
Exercises (oder Projektseminar)	1 UE oder 1 Projektseminar	4	SoSe und WiSe	56
Präsenzzeit Modul insgesamt				112 h

kum830 - Art History and Media History: Paradigms and Interdependencies

Module label	Art History and Media History: Paradigms and Interdependencies
Modulkürzel	kum830
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Vogt, Tobias (Module counselling) • Paul, Barbara (module responsibility) • Gräßler, Grit (module responsibility) • Sieber, Judith (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Kunst- und Mediengeschichte/-wissenschaft haben sich aus unterschiedlichen historischen und disziplinären Kontexten heraus als eigenständige Disziplinen institutionalisiert. Die Fragestellungen und die Paradigmen sind entsprechend unterschiedlich, gleichwohl gibt es immer wieder Berührungspunkte, insbesondere dort, wo die Vertreter_innen der beiden Disziplinen ihre Forschungen kulturhistorisch bzw. -wissenschaftlich perspektivieren. Die möglichen Überschneidungen sind ebenso Thema wie auch die Beziehungen von Forschungsthemen, -konzepten und -methoden zur konkreten Mediengeschichte (etwa Fotografie, Diapositive, Computer). Wie sich Gegenstandsfelder und methodische Zugriffe sowohl voneinander unterscheiden als auch produktiv verknüpfen lassen, ist eine übergreifende Frage, der in diesem Modul nachgegangen wird. Somit sind die Ziele: - Vertiefung der Kenntnisse methodischer Konzepte der kunst- und medienwissenschaftlichen Forschung und ihre Historisierung; - Fähigkeit zur Reflexion, Erprobung und Integration verschiedener vorliegender Methoden (Form- und Strukturanalyse, Ikonografie/Ikonologie, Sozialgeschichte, Semiologie, Diskursanalyse u.a.m.); - Einsichten in historische Kontext- und Standortgebundenheit kunst- und medienwissenschaftlicher Forschung, deren Reichweite und Grenzen; - Befähigung zur selbstständigen kritischen Forschungspraxis.
Module contents	Dieses Modul dient der vertiefenden Einarbeitung in die eigene Forschungspraxis in Feldern der Kunst- und Medienwissenschaft bzw. Feldern, in denen sich deren Fragestellungen überschneiden. Während die Anfänge der Kunstgeschichte in den geisteswissenschaftlichen Fakultäten des 19. Jahrhunderts zu finden sind, hat sich die Medienwissenschaft erst gegen Ende des 20. Jahrhunderts aus den Sozial- und Literaturwissenschaften emanzipiert und spezialisiert (auch als Filmwissenschaft). Eine Voraussetzung dafür ist eine kritische und kontextualisierende Lektüre nicht nur von Grundlagen- und Begründungstexten (sog. Kanonische Texte) der beiden disziplinären Richtungen, sondern auch das Studium von Interdependenzen etwa in zeitgenössischen Konzepten einer „Bildwissenschaft“ oder der Studien zur visuellen Kultur. Aktuelle Herausforderungen kunsthistorischer Forschungen durch postkoloniale und Gender Studien sind darauf hin zu überprüfen, inwiefern sie tradierte disziplinäre Paradigmen in Frage stellen lassen bzw. zu deren Erweiterung oder Umformulierung Anlass geben. Damit steht auch eine Historisierung des Konzepts von „Kunst“ zur Diskussion. Als exemplarische Gegenstandsfelder, wo sich kunst- und mediengeschichtliche Entwicklungen überkreuzen, bieten sich ebenso historische Fallbeispiele aus der Kunst-, Fotografie- oder Filmgeschichte an wie auch aktuelle Entwicklungen, in denen Gattungs- und Genregrenzen sich aufzulösen scheinen oder auch die Begriffe von „Kunst“ und/oder „Medium/Medien“ zur Disposition gestellt werden.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester

Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	kum830 | 15 KP | 1 S/V ; 1 S; 1 T |1. Semester oder 2. Semester oder 3. Semester; Pflicht | Paul Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Course or seminar (2 Veranstaltungen)	2 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 1 SE;	4	SoSe oder WiSe	56
Tutorial (oder Lektüreseminar)	1 TU oder 1 Lektüreseminar	2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

kum840 - Art Mediation, its Institutions and Media

Module label	Art Mediation, its Institutions and Media
Modulkürzel	kum840
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Mastermodule • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Vogt, Tobias (module responsibility) • Heise, Juliane (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Ziel dieses Moduls ist die Entwicklung der Fähigkeiten zur kritischen Reflexion der Bedeutung von Vermittlung in Hinsicht auf Wahrnehmungen und Bewertungen ästhetisch-visueller Phänomene. Im Einzelnen sollen erarbeitet werden: - Kenntnisse der Geschichte, der Struktur und der Konzepte kunstvermittelnder Institutionen; - Fähigkeiten der Analyse institutioneller und medialer Vermittlung unter dem Gesichtspunkt ihrer möglichen Wirkungen und der impliziten Ein- und Ausschlussmechanismen; - Fähigkeiten zur Entwicklung alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung von kunst- und mediengeschichtlichen Wissensgegenständen in und jenseits von tradierten Institutionen; - Fragen der Kunstvermittlung, ihrer Institutionen und Medien auch praktisch in einer Übung bzw. einem Projekt zu erproben und zu reflektieren.
Module contents	Vermittlung von der Kunst zugeordneten ästhetisch-visuellen Phänomenen kann an verschiedenen Orten und in unterschiedlichen Formaten geschehen. So geht es notwendigerweise zunächst um die Historisierung der Formen der Präsentation von Kunst und deren Institutionen wie Museum, Ausstellung, Archiv, Kunstkritik oder auch Kunstvereine. Zu thematisieren sind ihre Entwicklung, aber auch die Herausforderungen unter den Bedingungen der Globalisierung und der sie beschleunigenden neuen Informationstechnologien. Über die tradierten Institutionen hinaus gilt die Aufmerksamkeit auch spezifischen Formen der Vermittlung von „Kunst im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit“, wie sie in den Massenmedien und Institutionen der Allgemeinbildung zu beobachten ist. Die historisch-kritische Analyse der Praktiken der Präsentation von Kunst erschließt Möglichkeiten alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	http://
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	kum840 | 15 KP | 1 S , 1 Ü bzw. Projekt | 1. Semester und/oder 2. Semester und/oder 3. Semester; Wahlpflicht | Vogt Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Exercises (bzw. Projekt)	1 UE bzw. 1 Projekt	2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ipb946 - Area of interdisciplinarity - Media Theory and History

Module label	Area of interdisciplinarity - Media Theory and History
Modulkürzel	ipb946
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (module responsibility) • Kreutz, Gunter (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	vertiefte Kenntnisse im Bereich medientheoretischer Diskurse und Medienkritik - kritische Auseinandersetzung mit wichtigen medientheoretischen Positionen, sowohl der auf die Kategorie Bild bezogenen Theorien wie auch der auf Ton, Klang und Musik bezogenen Theorien - Erarbeitung von wissenschaftlichen Zugängen und Methoden verschiedener Medientheorien - kritische Verknüpfungen von bild- und musik-/ klangbezogenen Medientheorien - Bezüge zwischen eigenen medienpraktischen Erkenntnissen und theoretischen Diskursen herstellen - Bezüge zwischen medientheoretischen Positionen und medialen Berufs- und Arbeitsfeldern herstellen
Module contents	Die Studierenden sollen gegenwärtige Entwicklungen der Medien, deren theoretische Reflexion und Kritik anhand von medienwissenschaftlichen Texten vertieft kennen lernen. Aufgrund der Verbindung von Veranstaltungen sowohl aus dem Bereich auditive Medien wie auch aus dem Bereich visuelle Medien wird die theoretische Auseinandersetzung mit den auditiven wie auch visuellen Dimensionen medialer Phänomene gesucht. Die Studierenden entwickeln ein Problembewusstsein a) von aktuellen Ton-/ Klangentwicklungen, insbesondere im Bereich computergenerierter Produktionen/ neuer Medien b) von aktuellen Bildentwicklungen, insbesondere im Bereich computergenerierter Produktionen/ neuer Medien und nehmen dazu einen eigenen Standpunkt ein, der eine medienkritische Haltung einschließen kann. Es geht in diesem theoretisch ausgerichteten Modul somit auch um die Verknüpfung eigener Medienarbeit mit den untersuchten Medientheorien. Ebenso soll eine Perspektive auf die eigene angestrebte Berufspraxis im Zusammenhang theoretischer Mediendiskurse eingenommen werden.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben
Links	[http://www.integrated-media.de/]http://www.integrated-media.de/ Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA
Form of instruction	VA-Auswahl (3 Veranstaltungen: 1 SE; 1 VL / SE, 1 SE/Ü)	

SWS	6
Frequency	SoSe oder WiSe

inm740 - Media Analysis

Module label	Media Analysis
Modulkürzel	inm740
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Löffler, Petra (module responsibility) • Wienand, Kea (module responsibility)
Prerequisites	Grundlegende Kenntnisse in Medientheorie
Skills to be acquired in this module	- Vertiefte Kenntnisse der einschlägigen Modelle der Medienanalyse - Vertiefte Einsichten in die Interdisziplinarität der Medienanalyse gewinnen - Kenntnis der wesentlichen methodischen Ansätze der Medienanalyse (z.B. Film-, Fernseh-, Soundanalyse) - Fähigkeit zur kritischen Bewertung vorliegender Analyseansätze - Fähigkeit zur Anwendung der Analysemethoden auf ein Medienprodukt/ Erstellung einer exemplarischen Medienanalyse
Module contents	Die Studierenden sollen sich intensiv mit vorliegenden Ansätzen und Modellen der Medienanalyse auseinandersetzen und eine kritische Haltung zu diesen Ansätzen und Modellen entwickeln. Sie sollen die Verflechtungen der Medienanalyse in interdisziplinäre Zusammenhänge (z.B. in ästhetische, ökonomische, soziale Kontexte) kennenlernen und darauf aufbauend in die Lage versetzt werden, Methoden der Medienanalyse selbst anzuwenden in Form eigener Medienanalysen. Hierbei sind sowohl theoretische wie praktische Zugänge zu finden und anzuwenden. Die Veranstaltung zur Einführung ist im 1. oder 2. Semester zu besuchen und wird im Wechsel vom Institut für Musik und dem Institut für Kunst und visuelle Kultur angeboten.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	http://www.integrated-media.de/
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP | 1 Seminar zur Einführung (Pflicht, studierbar im 1. oder 2. Semester); 1 S; 1 Ü/S | 1. bis 3. FS, PM | Löffler Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Die Prüfungsleistungen sind am Ende des Semesters zu erbringen.	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Vorlesung, Seminar oder Übung (2 Veranstaltungen)		2	SoSe und WiSe	28
Seminar (1 S Einführung)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ipb955 - Area of interdisciplinarity - Cultural Analysis

Module label	Area of interdisciplinarity - Cultural Analysis
Modulkürzel	ipb955
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Tietz, Lüder (module responsibility)
Further responsible persons	Alle Lehrenden im Modul können zur Bewertung von Teilleistungen herangezogen werden. Prüfungsberechtigt sind nur modulverantwortliche Personen. Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienko
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende theoretische und/oder methodische Kompetenzen der Kulturanalysen.
Module contents	Die konkreten Inhalte werden von den Studierenden in Absprache mit den Modulverantwortlichen festgelegt.
Literaturempfehlungen	Literaturempfehlungen werden in den einzelnen Veranstaltungen gegeben.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 oder mehr Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	• Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 5 BPO neu) • Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Nach Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen und den Lehrenden	HA
Form of instruction	VA-Auswahl (	

	1 Projekt oder 2-3 Veranstaltungen in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen und den Lehrenden) *(* *4 bis 6 SWS, im Durchschnitt 5 SWS* *)*
SWS	
Frequency	SoSe oder WiSe
Workload Präsenzzeit	0 h *(* *56 - 84 Stunden, im Durchschnitt 70 Stunden* *)*

ipb958 - Area of interdisciplinarity - University Collections

Module label	Area of interdisciplinarity - University Collections
Modulkürzel	ipb958
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Will, Maria (module responsibility) • Haller, Melanie (module responsibility) • von Lindern, Klara (Prüfungsberechtigt) • Krämer, Carolin (Prüfungsberechtigt)
Further responsible persons	Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Ausschluss: Studierende, die bereits das Zertifikat "Universitäre Sammlungen" erworben haben, dürfen nicht teilnehmen
Skills to be acquired in this module	• Grundwissen zur Geschichte (europäischer) Universitätssammlungen und deren Bedeutungen für die wissenschaftliche Theoriebildung auch auf einer überfachlichen Ebene; • Fähigkeit zur Reflexion von Bestandsbildungsprozessen und Sammlungspolitiken auf einer wissenschaftsgeschichtlichen Metaebene. • Überblick über die Bestände an der CVO Universität Oldenburg und Wissen um deren Spezifik im Kontext dieser Reformuniversität; • Wissen um theoretische Grundlagen der Sammlungsarbeit (Sammlungskonzepte, Objektdokumentation, Thesauri) aus einer fächerübergreifenden Perspektive; • Fähigkeit zur zielgerichteten wissenschaftlichen Befragung von Beständen auf Objekt- und Metaebene zur Entwicklung von Forschungsfragen; • Fähigkeit zur gezielten Wahl und exemplarischen Anwendung von Forschungsmethoden zur Beforschung der Objekte einer exemplarisch untersuchten Universitätssammlung; • Fähigkeit zum sachgerechten Handling von Sammlungsobjekten; • exemplarische Fähigkeit in der Inventarisierung von Sammlungsobjekten. • Erste theoretische Kenntnisse im Bereich der Datenbankentwicklung für Sammlungserfassungen. • Fähigkeit zur praktischen Anwendung konservatorischer Maßnahmen in der Betreuung einer Bestandsgruppe; • Zusammenführung der eigenen Forschungsergebnisse in verschiedenen wissenschaftlichen Publikationsformaten (Poster, Artikel u. a.); • Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Objektbeschreibung unter Verwendung fachspezifischen Vokabulars; • Fähigkeit in der Analyse und Übertragung wissenschaftlicher Systematiken im Umgang mit Sammlungen.
Module contents	Grundlegende theoretische, methodische und praktische Kompetenzen des Umgangs mit universitären Sammlungen: Das Seminar führt in die Geschichte europäischer Universitätssammlungen ein, diskutiert deren Rolle im wissenschaftlichen Diskurs transdisziplinär und

setzt sich auf einer dingtheoretischen Ebene mit den (Vermittlungs-)Potenzialen von Objekten auseinander. Das Seminar wird, falls möglich im Tandem von Lehrenden aus dem Institut für Materielle Kultur und dem Institut für Biologie und Umweltwissenschaften angeboten.

In der Ringvorlesung kommen externe Expert:innen aus den Bereichen Sammlungsmanagement und Wissenschaftskommunikation aus dem Feld der deutschen Hochschulsammlungen zu Wort und führen in aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen in der Betreuung wissenschaftlicher Sammlungen ein.

Im Werkstattkurs zur praktischen Sammlungsbetreuung arbeiten die Studierenden im Umfang von 28 Stunden in der „Sammlung Textile Alltagskultur“ oder der Sammlung Biologiedidaktik mit und werden dabei von den Lehrenden an den praktischen Umgang mit Sammlungsgut herangeführt (Handling, Inventarisierung, präventive Konservierung).

Ein/e weitere/s Seminar oder Übung, deren Wahl in Absprache mit einem:r Modulverantwortlichen erfolgt. Bei Angeboten aus verschiedenen Instituten und Wissenschaftsdisziplinen ist eine Passung zur Herkunftsdisziplin der Studierenden wünschenswert, jedoch nicht obligatorisch. Häufig stehen folgende Angebote zur Wahl:

- Übung zur objektbezogenen (Feld-)Forschung (aus dem Institut für Materielle Kultur) fokussiert empirische Methoden aus der Ethnografie, um Sammlungsobjekte aus ihrem früheren Kontext und ihrer heutigen Verbreitung in verschiedenen Feldern heraus zu beforschen (via teilnehmender Beobachtung und qualitativer Interviews). Die Reflektion von Intersubjektivität wird berücksichtigt. Zudem werden objektanalytische und objektbeschreibende Methoden an den Beständen der „Sammlung Textile Alltagsgeschichte“ erprobt.
- Seminar und/oder Übung aus anderen sammlungsbetreuenden Instituten der CVO Universität Oldenburg, z. B. dem Institut für Biologie und Umweltwissenschaften.

Das Praktikum im Umfang von 42 Stunden knüpft an die im Modul gewählte Lehrveranstaltung an und wird in der Regel durch den:die Lehrende:n und ggf. weitere Mitarbeiter:innen der sammlungsbeherbergenden Institute betreut. Die Studierenden arbeiten im Realbetrieb in der Sammlungsbetreuung mit, bekommen jedoch ebenfalls den Raum für Recherchen im Rahmen ihrer Modulprüfung.

Literaturempfehlungen	In allen Veranstaltungen des Moduls werden den Studierenden Literaturlisten zur Verfügung gestellt. Zudem besteht ein Handapparat zu Universitätssammlungen.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	8
Reference text	• Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) • Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) • Durch den Abschluss des Moduls wird zugleich das Zertifikat „Kustodische Praxis an Universitätssammlungen“ erworben. Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	In der Regel 15.09.	HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
VA-Auswahl (Vorlesung, Übung oder Seminar)	I.d.R. wird eine Ringvorlesung angeboten	1	WiSe	14
Werkstatt/Labor		1	WiSe	14
Seminar or exercise		2	SoSe	28
Practical training		3	SoSe	42
Präsenzzeit Modul insgesamt				126 h

lan021 - Psycholinguistics I

Module label	Psycholinguistics I
Modulkürzel	lan021
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility) • Goschler, Juliana (Module counselling) • Schlechtweg, Marcel (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus psycholinguistischer Perspektive zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der psycholinguistischen Forschung, insbesondere aus den Bereichen Erst- und Zweitspracherwerb, Bilingualismus, Sprach(erwerbs)störungen und Sprachverarbeitung thematisiert.
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Für Studierende im Master Sprachdynamik: Die vier zu belegenden Mastermodule (lan021-lan047) müssen 1) auf zwei der drei Schwerpunkte (Psycholinguistik oder Sprachsystem und Variation oder Sprachkontakt und Sprachwandel) verteilt werden und 2) Veranstaltungen aus zwei der vier beteiligten Philologien (Anglistik/Amerikanistik), Germanistik, Niederlandistik, Slavistik) enthalten. Für Studierende, die das Modul im Fakultätsbereich belegen: Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen. Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	am Ende des Semesters	G

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 -3 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

lan031 - Language Systems and Variation I

Module label	Language Systems and Variation I
Modulkürzel	lan031
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (Module counselling) • Geluykens, Ronald (Module counselling) • Ruigendijk, Esther (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachlich-struktureller und/oder varietätenlinguistischer Perspektive zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der systemlinguistischer und soziolinguistischer Forschung (einschließlich ihrer empirischen Untersuchung) thematisiert.
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Für Studierende im Master Sprachdynamik: Die vier zu belegenden Mastermodule (lan021-lan047) müssen 1) auf zwei der drei Schwerpunkte (Psycholinguistik oder Sprachsystem und Variation oder Sprachkontakt und Sprachwandel) verteilt werden und 2) Veranstaltungen aus zwei der vier beteiligten Philologien (Anglistik/Amerikanistik), Germanistik, Niederlandistik, Slavistik) enthalten. Für Studierende, die das Modul im Fakultätsbereich belegen: Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen. Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	am Ende des Semesters	G

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 -3 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

lan041 - Language Contact and Language Change I

Module label	Language Contact and Language Change I
Modulkürzel	lan041
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Mastermodule • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility) • Peters, Jörg (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus der Perspektive des sprachlichen Wandels (einschließlich der Sprachmischung) zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der Sprachkontaktforschung und der Sprachwandelforschung mit besonderem Schwerpunkt auf Wandelphänomene bei der Sprachmischung thematisiert.
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semester bekannt gegeben
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Für Studierende im Master Sprachdynamik: Die vier zu belegenden Mastermodule (lan021-lan047) müssen 1) auf zwei der drei Schwerpunkte (Psycholinguistik oder Sprachsystem und Variation oder Sprachkontakt und Sprachwandel) verteilt werden und 2) Veranstaltungen aus zwei der vier beteiligten Philologien (Anglistik/Amerikanistik), Germanistik, Niederlandistik, Slavistik) enthalten. Für Studierende, die das Modul im Fakultätsbereich belegen: Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen. Falls Sie die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um in die Lehrveranstaltungen eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	am Ende des Semesters	G

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 -3 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

mus900 - Musicology / Overview

Module label	Musicology / Overview
Modulkürzel	mus900
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling) • Kreutz, Gunter (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Wissenschaftliche Fragestellung über Musik im Kontext unterschiedlicher fachlicher Orientierungen und interdisziplinärer Diskurse erarbeiten.
Module contents	Dazu ist je eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Kulturgeschichte der Musik, Musik und Medien sowie Systematische Musikwissenschaften auszuwählen.
Literaturempfehlungen	wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP/3 S oder V/1. bis 3. FS, PM Kreutz Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Ende des 1. bis 3. Semesters	G

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar (Systematische Musikwissenschaft)	Bitte eine Veranstaltung auswählen (Pflicht)	6	SoSe und WiSe	84
Seminar (Musik und Medien)		2	SoSe und WiSe	28
Seminar (Kulturgeschichte der Musik)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				140 h

mus940 - Cultural History of Music / Gender Studies

Module label	Cultural History of Music / Gender Studies
Modulkürzel	mus940
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Weidenfeld, Axel (Module counselling) • Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling) • Langenbruch, Anna (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Erweiterung und Vertiefung von wesentlichen Zusammenhängen der Kulturgeschichte abendländischer Musik, Fähigkeit, exemplarisch musikhistorische Probleme unter dem Aspekt Gender zu bearbeiten und mit Blick auf kulturelle Bildung, Konzertbetrieb, Editionsprojekte, Redaktion für unterschiedlichste publizistische Zusammenhänge aufzubereiten
Module contents	- Vertiefung des Wissens zur Musik des Abendlandes aus kulturgeschichtlicher Perspektive/Schwerpunkt Gender - exemplarische theoretische Bearbeitung einer historischen Problemstellung - Aufbereitung einer historischen Problemstellung für vermittelnde Zusammenhänge (kulturelle Bildung, Konzertbetrieb, Edition, mediale Präsentation, Aufführungen)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP | 3 Veranstaltungen | 1. bis 3. FS, WPM Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Im Semester, in dem die Seminare belegt werden.	G

Form of instruction	VA-Auswahl (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*
SWS	10
Frequency	SoSe und WiSe

mus950 - Systematic Musicology

Module label	Systematic Musicology
Modulkürzel	mus950
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kreutz, Gunter (module responsibility) • Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Systematisch-musikwissenschaftliche Forschung, Methodenprobleme und Anwendungsbereiche erarbeiten, reflektieren und darstellen.
Module contents	Fragestellungen der Systematischen Musikwissenschaften mit besonderer Berücksichtigung musikpsychologischer Ansätze (z. B. Funktionen von Musik, Entwicklung, Begabung, Expertise, Emotionen, Produktion, Vermittlung, Rezeption, Konzertwesen, Gesundheit/Therapie, Jugendkultur, Medien, Musikformen des 20. und 21. Jahrhunderts)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP | 3 Veranstaltungen | 1. bis 3. FS, WPM | Kreutz Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

Form of instruction	VA-Auswahl (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*
SWS	10
Frequency	SoSe und WiSe

mus960 - Music Cultures around the Global/ Transculturality

Module label	Music Cultures around the Global/ Transculturality
Modulkürzel	mus960
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (module responsibility) • Gräßler, Grit (module responsibility) • Kreutz, Gunter (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse über Vielfalt der Musikkulturen der Welt, ihren Transkulturationsprozessen und ihrer Globalisierungsprozesse; Fähigkeit, exemplarisch Problemstellungen zu Musiken der Welt, Migration, lokalen Repräsentationen und Globalisierung von Musik theoretisch zu erörtern und im aktuellen Musikprozess zu vermitteln (interkulturelle Arbeit, Konzertbetrieb, ÖA, Rundfunk, Musik/Kulturpolitik)
Module contents	- Vertiefung des Wissens zur Vielfalt der Musikkulturen der Welt und ihrer Globalisierungsprozesse - exemplarische theoretische Bearbeitung einer musikethnologischen und/oder interkulturellen Fragestellung - Aufbereitung einer interkulturellen, lokalen, globalen Fragestellung für vermittelnde Zusammenhänge (Arbeit mit Migranten, Konzertbetrieb, ÖA, Rundfunk, Musik/Kulturpolitik)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP | 3 LV | 1. bis 3. FS, WPM | Binas-Preisendörfer Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G
Form of instruction	VA-Auswahl (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*	
SWS	10	
Frequency	SoSe und WiSe	

mus970 - Music and Media

Module label	Music and Media
Modulkürzel	mus970
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (module responsibility) • Gräßler, Grit (module responsibility) • Kreutz, Gunter (Module counselling)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Vertiefung der Kenntnisse musikbezogener Medienwissenschaften; Fähigkeit exemplarisch Problemstellungen zum Zusammenhang von Musik und Medien historisch und gegenwartsbezogen diskusiv zu erörtern und im aktuellen Musikprozess konstruktiv anzuwenden (Rundfunk, Tonträgerproduktion, Web, Musikwirtschaft und -management, A/V Medien, Konzertbetrieb, Musik- und Medienpolitik)
Module contents	- Musikbezogene Medienwissenschaft, Geschichte und aktuelle Entwicklungen der Medientechnologien, - Funktionen ihrer gesellschaftlichen Institutionen (Medienwirtschaft) und sozialkulturelle Praktiken, - Vermittlung und Anwendung für Medienproduktion, - Experimente und qualitative Medienforschung (Rundfunk, Tonträgerproduktion, Web, Musikwirtschaft und -management, A/V Medien, Konzertbetrieb, Musik- und Medienpolitik)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	15 KP | 3 Veranstaltungen | 1. bis 3. FS, WPM | Binas-Preisendörfer Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G
Form of instruction	VA-Auswahl (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*	
SWS	10	
Frequency	SoSe und WiSe	

sla820 - Contact Linguistics and Varieties

Module label	Contact Linguistics and Varieties
Modulkürzel	sla820
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (module responsibility)
Prerequisites	Sprachwissenschaftliche Basiskenntnisse Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Skills to be acquired in this module	Ziel dieses Moduls ist es, komplexe Phänomene des Sprachkontakts und sprachlicher Stratifizierungprimär aus sprachlich-struktureller Perspektive zu erkennen , sie adäquat zu beschreiben und zu analysieren. Gegebenenfalls kann eine punktuelle Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Faches erfolgen. Die Studierenden lernen, diese Phänomene unter Anwendung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse sowie im Bewusstsein der Relativität wissenschaftlicher Theoriebildung kritisch zu reflektieren. Ausgestattet mit diesem Urteilsvermögen über Sprachkontakte als einem Bereich des Kulturkontakts werden Studierende dazu ermutigt, sich in die Diskussion zum Kontaktphänomen in den anderen Schwerpunktbereichen des Masters einzuschalten, und befähigt, eine fundierte linguistische Perspektive zu vertreten. Studierende erhalten die Möglichkeit, gegebenenfalls empirische Analysen durchzuführen und werden mit den dafür notwendigen technischen Möglichkeiten vertraut gemacht. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung und Bearbeitung von Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Theorien und Methoden - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema, zum Abwägen divergierender Positionen und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Verfeinerung relevanter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte unter Einbeziehung der aktuellen Forschungsdiskussion - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Module contents	Das Modul vertieft einen Aspekt aus dem Bereich der Kontakt- und Varietätenlinguistik. Im Zentrum können hier folgende Themenbereiche stehen: das Verhältnis von Dialekt zu Standardsprache sowie zwischen Dialekten, die Rolle und Struktur von Soziolekten, das Zusammenspiel zweier sprachlicher Varietäten im Individuum bzw. in einer Gesellschaft (Zweisprachigkeit, Diglossie), das Auftreten anderssprachigen Akzents sowie andere Interferenzerscheinungen bei bilingualen Sprechern, die Mechanismen und Ergebnisse der Sprachmischung (Code-Switching, Code-Mixing, Pidgin- und Kreolsprachen) und die Frage der Entstehung neuer Sprachen, die Übernahme sprachlicher Elemente in anderssprachige Systeme (Entlehnung) etc. Verbunden hiermit stellt sich auch immer die Frage nach der gesellschaftspolitischen Dimension, die der Gebrauch der betroffenen Varietäten innerhalb einer wie auch immer definierten Sprechergemeinschaft mit sich bringt. Fragen dieser Art werden im Modul i.d.R. anhand von empirischen Daten sowie unter Berücksichtigung der innerhalb der Linguistik entwickelten Beschreibungsmethoden behandelt. Als Objektsprachen werden primär das Russische und Polnische herangezogen, bei Bedarf auch andere slavische Sprachen.
Literaturempfehlungen	Auer, Peter (ed.) 2005: Dialect change: Convergence and divergence in European languages. Cambridge; Bechert, Johannes & Wildgen, Wolfgang 1991: Einführung in die Sprachkontaktforschung. Darmstadt;; Muysken, Pieter

	2000: Bilingual Speech. A Typology of Code-Mixing. Cambridge; Myers-Scotton, Carol 2006: Multiple Voices. An Introduction to Bilingualism. Malden, Mass.; Thomason, Sarah Grey & Kaufmann, Thomas 1988: Language contact, creolization, and genetic linguistics. Berkeley; Trudgill, Peter 1986: Dialects in Contact. Oxford; Weinreich, Uriel 1953: Languages in Contact. Findings and Problems. New York; Labov, William 1972: Sociolinguistic patterns. Philadelphia.
Links	https://uol.de/slavistik
Languages of instruction	German, Belarusisch, Polish, Russian, Ukrainian
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	nach Veranstaltungsende	KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
Exercises		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla830 - System Linguistics

Module label	System Linguistics
Modulkürzel	sla830
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (module responsibility)
Prerequisites	Sprachwissenschaftliche Basiskenntnisse Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Skills to be acquired in this module	Ziel dieses Moduls ist der Erwerb bzw. Vertiefung der Fähigkeit, komplexe Phänomene, die die innere Struktur sprachlicher Systeme betreffen, zu erkennen, sie adäquat zu beschreiben und zu analysieren. Gegebenenfalls kann eine punktuelle Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Faches erfolgen. Die Studierenden lernen, diese Phänomene unter Anwendung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse sowie im Bewusstsein der Relativität wissenschaftlicher Theoriebildung kritisch zu reflektieren. Ausgestattet mit diesem Urteilsvermögen über die Struktur von Sprache werden Studierende dazu ermutigt, in der interdisziplinären Diskussion des Masters eine fundierte linguistische Perspektive zu vertreten. Studierende erhalten die Möglichkeit, gegebenenfalls empirische Analysen durchzuführen und werden mit den dafür notwendigen technischen Möglichkeiten vertraut gemacht. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung und Bearbeitung von Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Theorien und Methoden - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema, zum Abwägen divergierender Positionen und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Verfeinerung relevanter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte unter Einbeziehung der aktuellen Forschungsdiskussion - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Module contents	Im Mittelpunkt des Moduls stehen Phänomene auf Ebene der Semantik, Phonetik/Phonologie, Morphologie bzw. Syntax. Als Objektsprachen werden primär das Russische und Polnische herangezogen, bei Bedarf auch andere slavische Sprachen. Das Modul kann sich auf ein bestimmtes oder mehrere verwandte Phänomene beziehen, die im Bereich der systematischen Beschreibung sprachinterner Strukturen relevant sind, und die Analyse dieser Strukturen im Rahmen unterschiedlicher theoretischer Ansätze behandeln. Es besteht auch die Möglichkeit, dass ausgehend von einem bestimmten sprachtheoretischen Modell (ggf. im Vergleich zu alternativen Modellen) dessen Leistungsfähigkeit im Hinblick auf die Anwendbarkeit auf verschiedene sprachliche Phänomene beleuchtet wird.
Literaturempfehlungen	Weiterführende Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben (siehe kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis). Allgemeines: ZALIZNJAK, A. 2003: Grammati?eskij slovar russkogo jazyka. Izd. 4, ispr. i dop. Moskva ; GRUSZCZY?SKI, W. 2002: S?ownik gramatyki j?zyka polskiego. Warszawa; GLÜCK, H. 2005: Metzler-Lexikon Sprache. 3., neubearb. Aufl. Stuttgart. Grammatiken: BARTNICKA, B. et al. 2004: Grammatik des Polnischen. München; NAGORKO, A. 1997: Zarys gramatyki polskiej. Warszawa; STRUTY?SKI, J. 1996: Gramatyka polska: wprowadzenie, fonetyka, fonologia, morfologia. Kraków; [?ESKOSLOVENSKÁ AKAD. VED] 1979: Russkaja grammatika. Praha. Phonetik/Phonologie: TRUBETZKOY, N.S. 1939: Grundzüge der Phonologie. Prag; WI?NIEWSKI, M. 2000: Zarys fonetyki i fonologii wspó?czesnego j?zyka polskiego. Wyd. 3. Toru?. Morphologie:

	WURZEL, W.U. 1984: Flexionsmorphologie und Natürlichkeit. Ein Beitrag zur morphologischen Theoriebildung. Berlin; ISA?ENKO, A.V. 1968: Die russische Sprache der Gegenwart. Teil 1. Formenlehre. Halle. Syntax: BONDARKO, A.V. 1987: Teorija funcionalnoj grammatiki. Sankt Peterburg; DIK, S.C. 1989, 1997: The Theory of Functional Grammar. Part I: The Structure of the Clause. Part II: Complex and Derived Constructions. Berlin; GIVÓN, T. 1984, 1990: Syntax. A Functional-Typological Introduction. Amsterdam. Semantik: LÖBNER, S. 2003: Semantik. Eine Einführung. Berlin; LYONS, J. 1977: Semantics. Cambridge. Referenzsemantik: PADU?EVA, E.V. 1985: Vyskazyvanie i ego sootnesennost s dejstvitelnostju. Referencialnye aspekty semantiki mestoimenij. Moskva [poln. Übersetzung 1992: Wypowied? i jej odniesienie do rzeczywisto?ci. Warszawa].
Links	https://uol.de/slavistik
Languages of instruction	German, Belarusisch, Polish, Russian, Ukrainian
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	nach Veranstaltungsende	KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe	28
Exercises		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla840 - History of Slavic Literatures

Module label	History of Slavic Literatures
Modulkürzel	sla840
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Das Modul soll vertiefte Kenntnisse und methodische Fertigkeiten in der Analyse und Beschreibung, Interpretation und Wertung literarhistorischer Erscheinungen mit Blick auf ihre Kontakteigenschaften in literarischen Feldern vermitteln. Dadurch können der historische Sinn, die Einsicht in die Relevanz historischer Modelle und das Bewusstsein für die diachronischen Bedingungen des Geworden-Seins kultureller Erscheinungen geschärft werden. Ziel ist überdies der Erwerb von Kompetenzen im Bereich der Methodik des Literaturunterrichts, insbesondere die Fähigkeit, geeignete Lehrverfahren zur Vermittlung eines kritisch-distanzierten Blickes auf literarhistorische Phänomene zu entwickeln. Auch hier wird die Verbindung zu aktuellen Forschungsbereichen des Faches angestrebt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung, Kontextualisierung und Reflexion eigener wissenschaftlicher Thesen und Forschungsfragen - Fähigkeit zu reflektiertem Umgang mit wissenschaftlichen Texten - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. auch im schulischen Kontext - Fähigkeit zu reflektiertem Austausch im wissenschaftlichen Diskurs (Diskussion, Moderation)
Module contents	Literarhistorische Erscheinungen, z.B. literarische Texte, Gattungen, Perioden, Institutionen, im Hinblick auf ihre diachronen Zusammenhänge (z.B. Intertextualität), ihre kulturellen Kontexte (z. B. Zeitgeschichte, Politik, Sprache, Kunst, Philosophie) sowie ihre Kontakteigenschaften in verschiedenen literarischen Feldern. Zur Sprache kommen (v.a. in der Übung) außerdem mögliche Lehrverfahren und Vermittlungsstrate-gien zur Behandlung literaturhistorischer Phänomene im gymnasialen Unterricht, einerseits im Spannungsfeld zwischen dem Ordnungs- und Orientierungssystem Literaturgeschichte und einer kritischen Distanznahme zu diesem System, andererseits im Hinblick auf (kontrastiv zu behandelnde) kulturelle Kontakte, Parallelen oder Differenzen zu vertrauten literarischen Gegebenheiten.
Literaturempfehlungen	H.-L. Arnold / H. Detering (Hg.), Grundzüge der Literaturwissenschaft, München (dtv) 1996; Vladimir Biti, Literatur- und Kulturtheorie. Ein Handbuch gegenwärtiger Begriffe. Reinbek 2001. Weitere Literatur wird in zu Beginn der jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Languages of instruction	German, Belarusisch, Polish, Russian, Ukrainian
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	nach Vorlesungsende	KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
Exercises		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla850 - Literature History and Critique

Module label	Literature History and Critique
Modulkürzel	sla850
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (module responsibility)
Prerequisites	Gute Lesefähigkeit (B2) in der Zielsprache (Russisch und/oder Polnisch bzw. Ukrainisch)
Skills to be acquired in this module	Das Modul vertieft Kenntnisse unterschiedlicher literaturtheoretischer und -kritischer Ansätze. Es dient dazu, Stärken und Grenzen einzelner Modelle im praktischen Umgang anhand russischer und polnischer Texte zu erproben und theoretisch zu reflektieren. Die Studierenden sollen lernen, die Adäquatheit eines theoretischen Ansatzes zur Bearbeitung spezifischer Problemstellungen einzuschätzen und verschiedene Modelle gegeneinander abzuwägen. Weiterhin soll das Verhältnis von Literaturwissenschaft und Literaturkritik problematisierend in den Blick genommen und ihre unterschiedliche Wechselseitigkeit an Hand slavischer, mitteleuropäischer und anglo-amerikanischer Praktiken vergleichend analysiert werden. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung, Kontextualisierung und Reflexion eigener wissenschaftlicher Thesen und Forschungsfragen - Fähigkeit zur eigenen theoretischen Positionierung und zur kritischen Reflexion der Wertungsaspekte des eigenen Arbeitens Fähigkeit zu reflektiertem Umgang mit wissenschaftlichen Texten - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. auch im schulischen Kontext - Fähigkeit zu reflektiertem Austausch im wissenschaftlichen Diskurs (Diskussion, Moderation)
Module contents	Das Modul besteht aus einem Seminar (2 SWS) und einer weiteren Veranstaltung (Übung, Seminar, Vorlesung, 2 SWS). Prototypisch wird die Konstellation Seminar + Übung (+ Selbststudieneinheit) vorgesehen. Das Seminar (6 KP) kann unterschiedliche Schwerpunkte setzen: Es kann anhand eines Autors oder einer Gruppe von Autoren in Auseinandersetzung mit verschiedenen literaturkritischen Stellungnahmen unterschiedliche theoretische Ansätze vergleichend erproben; es kann umgekehrt eine spezifische Theorie fokussieren und ihre Leistungsfähigkeit an verschiedenen Texten prüfen. Schließlich kann auch eine bestimmte Fragestellung im Vordergrund stehen, anhand derer die Komplementarität unterschiedlicher Ansätze auf den Prüfstand gestellt wird. Abhängig von der Profilierung des Seminars wird die Übung (3 KP) praktische Textanalysen durchführen, erweiternde Theorietexte diskutieren oder auf theoretischer Ebene ergänzende Aspekte (z.B. kultursemiotische, medientheoretische, gender-spezifische) bearbeiten.
Literaturempfehlungen	1. Michail Bachtin, Die Ästhetik des Wortes. Frankfurt a.M. 1979. 2. Jurij Lotman, Die Struktur literarischer Texte. München 1972. 3. Jurij Striedter (Hg.), Texte der russischen Formalisten. Bd. 1, München 1969. 4. Roman Ingarden, Das literarische Kunstwerk. München 1960. 5. D. Kimmich, R. Renner, B. Stiegler (Hg.), Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart. Stuttgart 1996. Weitere Literatur zum Seminar und zur Übung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Languages of instruction	German, Belarusisch, Polish, Russian, Ukrainian
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich

Module capacity	unlimited
Reference text	Falls Sie das Modul im Rahmen des Fakultätsbereichs belegen und die Anmelderegeln für die Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden, um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe	28
Exercises		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ipb901 - Area of interdisciplinarity - German Linguistics

Module label	Area of interdisciplinarity - German Linguistics
Modulkürzel	ipb901
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (Module counselling) • Peters, Jörg (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Vertrautheit mit sprachwissenschaftlichen Methoden Kenntnisse der Grammatik des Deutschen Kenntnisse der Sprachgeschichte des Deutschen Fähigkeit, wissenschaftliche Texte auf Deutsch (und Englisch) zu lesen Kenntnisse in sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen wie Pragmatik und Semantik
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten zur selbstständigen Analyse sprachlicher Daten und zum Erkennen sprachlicher Strukturen, synchron, diachron und dialektal. Ziel ist darüber hinaus, die Studierenden dabei zu unterstützen, sich in jeweils einem sprachwissenschaftlichen Themenbereich den aktuellen Forschungsstand zu erarbeiten, ihre Methodenkenntnisse zu vertiefen und weitgehend selbständig sprachwissenschaftliche Untersuchungen durchzuführen.
Module contents	Alle Teilgebiete der Sprachwissenschaft aktuelle wissenschaftliche Forschungsthemen
Literaturempfehlungen	je nach Veranstaltungsthema unterschiedlich
Links	Prüfungsordnung Anlage 14 (Fakultätsbereich)
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende im Master Germanistik oder DaF/DaZ

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL
Form of instruction	Course or seminar (1 SE und 1 SE + Selbststudium oder 1 SE und 1 VL + Selbststudium)	
SWS	4	
Frequency	SoSe oder WiSe	

ipb904 - Area of interdisciplinarity - German Literary Studies

Module label	Area of interdisciplinarity - German Literary Studies
Modulkürzel	ipb904
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Kyora, Sabine (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur fundierten Kontextualisierung von literarischen Texten, sie sind in der Lage, literarische Texte nicht nur untereinander in Beziehung zu setzen, sondern diese auch auf historische, mediale oder wissenschaftliche Kontexte zu beziehen. Die Studierenden können diese Kontextgebundenheit reflektieren und bauen ihre methodische Reflexionsfähigkeit durch die Anwendung aktueller Theorien der Literaturwissenschaft aus. Die Studierenden vertiefen ihre literaturgeschichtlichen Kenntnisse. Sie erwerben die Fähigkeit, mediävistische oder frühneuzeitliche Literatur mit Texten der neueren deutschen Literatur anhand von ausgewählten Beispielen zu vergleichen. Sie erkennen Kanonisierungsprozesse und lernen sie zu reflektieren. Sie erwerben die Kompetenz der epochenübergreifenden Analyse von literarischen Gattungen und literarischer Motivik. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, im weiteren Sinn mediale Formen und literarische Texte aufeinander zu beziehen. Sie verfolgen die Verarbeitung literarischer Texte in anderen Medien und die Veränderung von Literatur durch die Medienkonkurrenz; sie erkennen die Veränderung ästhetischer Gebilde durch ihr Medium. Sie erwerben die Kompetenz, medienwissenschaftlich wie literaturwissenschaftlich zu argumentieren.
Module contents	Kulturwissenschaftliche Einbettung literarischer Texte sowohl diachron wie synchron; methodische Vertiefung im Bereich der Methoden der Literaturwissenschaft vor allem in Richtung Gender Studies und Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft. Unterschiedliche Formen epochenübergreifender Analyse von literaturgeschichtlichen Konstanten, epochenspezifische und epochenübergreifende Erarbeitung von Motivik und Gattungsgeschichte, Reflexion von Kanonisierung anhand der Beispiele. Beispielhafte Analyse des wechselseitigen Zusammenhanges von medialer Vermittlung und literarischen Texten, sowohl verstanden als Beschreibung der Medien der Literatur wie der Verarbeitung von literarischen Motiven und Formen in anderen Medien.
Literaturempfehlungen	Unterschiedlich je nach konkreter Veranstaltung
Links	Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende im Master Germanistik

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Course or seminar (1 SE und 1 SE + Selbststudium oder 1 SE und 1 VL + Selbststudium

)

SWS	4
Frequency	SoSe oder WiSe

ipb934 - Area of interdisciplinarity - Theory and History of Art and Media

Module label	Area of interdisciplinarity - Theory and History of Art and Media
Modulkürzel	ipb934
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Paul, Barbara (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	In diesem Modul sollen zum einen Kenntnisse und Einsichten in einschlägige Gegenstandsfelder der Kunst- und Mediengeschichte erworben werden, zum anderen aber auch Einsichten in deren Interdependenzen: Welche Bedeutung hat die Entwicklung "neuer" und "alter" Medien für Phänomene, die der Kunst zugerechnet werden, deren Formenrepertoire, Wahrnehmung und Vermittlung? Und vice versa: Inwiefern bestimmen künstlerische Entwicklungen die Ausgestaltung, Nutzung und Bedeutung von "alten" und "neuen" Medien mit? Vermittelt werden somit Einsichten in die theoretische Bestimmung der Kategorien Kunst und Medien in ihrer Historizität und Kontextualität. Es geht vor allem um: - Reflexion des grundlegenden Verhältnisses von Kunst und Medien als zwei sich wechselseitig ergänzende Bereiche der visuellen Kultur und Förderung der Kompetenzen zur Recherche und Erforschung kunstgeschichtlicher und medialer Phänomene und ihrer Beziehungen; - Entwicklung der Fähigkeit, Kunst und Medien als Aspekte der visuellen Kultur sowohl hinsichtlich ihrer historischen und theoretischen Begründungszusammenhänge als auch ihrer Funktionen zu analysieren; - Kompetenz zur selbstständigen Erschließung und begründeten kritischen Kommentierung kunst- und medienwissenschaftlicher Phänomene und Entwicklungen aus ihrem historischen, sozialen und politischen Kontext; - Fähigkeit zu professionellem methodischen Umgang mit fachwissenschaftlichen Gegenständen und deren Vermittlung.
Module contents	Das Modul behandelt sowohl historische als auch aktuelle Gegenstandbereiche von Kunst und Medien und ihres Verhältnisses an ausgewählten Beispielen in problemorientiert angelegten Lehrveranstaltungen. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt der exemplarischen Auseinandersetzung auf der wechselweisen Erschließung, Durchdringung und Reflexion historischer und aktueller Aspekte ebenso wie tradierter fachspezifischer Zugänge. Unterschiedliche methodische Zugänge sollen erprobt und auf ihre Vor- und Nachteile hin überprüft werden (Was ermöglichen formanalytische Verfahren im Unterschied zu ikonologischen? Was semiologische im Vergleich zu diskursanalytischen? usw.). Kunst- und medienwissenschaftliche Konzepte werden aus der Perspektive von Studien zur visuellen Kultur diskutiert und auf ihre möglichen Verbindungen geprüft. Neben der geschichtlichen Perspektivierung stehen zudem durchgängig theoretische Konzepte von und Diskurse zu Kunst und Medien im Zentrum. Diese gilt es kritisch zu erörtern, zu kontextualisieren und (selbst-)reflexiv zu hinterfragen.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German

Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	unlimited	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL
Form of instruction	Course or seminar (3 Veranstaltungen) *(* *3 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 2 SE;* *)*	
SWS	6	
Frequency	SoSe und WiSe	

ipb937 - Area of interdisciplinarity - Media Theory and Media Practice

Module label	Area of interdisciplinarity - Media Theory and Media Practice
Modulkürzel	ipb937
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Löffler, Petra (module responsibility) • Fischer, Anke (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Das übergeordnete Ziel des Moduls ist die Befähigung der Studierenden zur theoretischen wie praktischen Verknüpfung und Zusammenführung von Entwicklungen in Kunst- und Mediengeschichte. Das bedeutet im Einzelnen: - vertiefte Kenntnis kunst- und medienwissenschaftlicher Theorien und Diskurse, auch in ihren aktuellen Bezügen zu Gender, Postcolonial und Queer Studies; - die aus dieser vertieften Kenntnis resultierende Entwicklung einer eigenen begründeten Position; - Erwerb von Fähigkeiten, um Zusammenhänge zwischen Kunst- und Medientheorie und künstlerisch-medialer Praxis zu erkennen und herzustellen; - die Entwicklung eines Problembewusstseins bezüglich aktueller Bildentwicklungen; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Praxis durch deren Einordnung in theoretische Kontexte; - die Reflexion der eigenen künstlerischen/ästhetischen Arbeitsprozesse im Gespräch mit anderen.
Module contents	Dieses Modul fokussiert Kunst und Medien hinsichtlich der Wechselbeziehungen von Theorie und Praxis. Vor allem geht es dabei um eine Auseinandersetzung mit der Kategorie Bild in künstlerisch-medialen Zusammenhängen, wobei ein Schwerpunkt im Bereich digitaler Medien und computergenerierter Produktionen liegt. Es wird exemplarisch erprobt, wie kunst- und medienwissenschaftliche Theorien und Diskurse für die Praxis nutzbar gemacht werden können und auch umgekehrt.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Course or seminar (2 Veranstaltungen)	2 Veranstaltungen: 1 SE oder 1 VL; 1 SE;	4	SoSe und WiSe	56
Exercises (oder Projektseminar)	1 UE oder 1 Projektseminar	4	SoSe und WiSe	56

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Präsenzzeit Modul insgesamt				112 h

ipb940 - Area of interdisciplinarity - Art and Media History

Module label	Area of interdisciplinarity - Art and Media History
Modulkürzel	ipb940
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Vogt, Tobias (module responsibility) • Paul, Barbara (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Kunst- und Mediengeschichte/-wissenschaft haben sich aus unterschiedlichen historischen und disziplinären Kontexten heraus als eigenständige Disziplinen institutionalisiert. Die Fragestellungen und die Paradigmen sind entsprechend unterschiedlich, gleichwohl gibt es immer wieder Berührungspunkte, insbesondere dort, wo die Vertreter_innen der beiden Disziplinen ihre Forschungen kulturhistorisch bzw. -wissenschaftlich perspektivieren. Die möglichen Überschneidungen sind ebenso Thema wie auch die Beziehungen von Forschungsthemen, -konzepten und -methoden zur konkreten Mediengeschichte (etwa Fotografie, Diapositive, Computer). Wie sich Gegenstandsfelder und methodische Zugriffe sowohl voneinander unterscheiden als auch produktiv verknüpfen lassen, ist eine übergreifende Frage, der in diesem Modul nachgegangen wird. Somit sind die Ziele: - Vertiefung der Kenntnisse methodischer Konzepte der kunst- und medienwissenschaftlichen Forschung und ihre Historisierung; - Fähigkeit zur Reflexion, Erprobung und Integration verschiedener vorliegender Methoden (Form- und Strukturanalyse, Ikonografie/Ikonologie, Sozialgeschichte, Semiologie, Diskursanalyse u.a.m.); - Einsichten in historische Kontext- und Standortgebundenheit kunst- und medienwissenschaftlicher Forschung, deren Reichweite und Grenzen; - Befähigung zur selbstständigen kritischen Forschungspraxis.
Module contents	Dieses Modul dient der vertiefenden Einarbeitung in die eigene Forschungspraxis in Feldern der Kunst- und Medienwissenschaft bzw. Feldern, in denen sich deren Fragestellungen überschneiden. Während die Anfänge der Kunstgeschichte in den geisteswissenschaftlichen Fakultäten des 19. Jahrhunderts zu finden sind, hat sich die Medienwissenschaft erst gegen Ende des 20. Jahrhunderts aus den Sozial- und Literaturwissenschaften emanzipiert und spezialisiert (auch als Filmwissenschaft). Eine Voraussetzung dafür ist eine kritische und kontextualisierende Lektüre nicht nur von Grundlagen- und Begründungstexten (sog. Kanonische Texte) der beiden disziplinären Richtungen, sondern auch das Studium von Interdependenzen etwa in zeitgenössischen Konzepten einer „Bildwissenschaft“ oder der Studien zur visuellen Kultur. Aktuelle Herausforderungen kunsthistorischer Forschungen durch postkoloniale und Gender Studien sind darauf hin zu überprüfen, inwiefern sie tradierte disziplinäre Paradigmen in Frage stellen lassen bzw. zu deren Erweiterung oder Umformulierung Anlass geben. Damit steht auch eine Historisierung des Konzepts von „Kunst“ zur Diskussion. Als exemplarische Gegenstandsfelder, wo sich kunst- und mediengeschichtliche Entwicklungen überkreuzen, bieten sich ebenso historische Fallbeispiele aus der Kunst-, Fotografie- oder Filmgeschichte an wie auch aktuelle Entwicklungen, in denen Gattungs- und Genregrenzen sich aufzulösen scheinen oder auch die Begriffe von „Kunst“ und/oder „Medium/Medien“ zur Disposition gestellt werden.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Course or seminar	2 Veranstaltungen	4	SoSe und WiSe	56
Tutorial (oder Lektüreseminar)		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ipb943 - Area of interdisciplinarity - Art Mediation, its Institutions and Media

Module label	Area of interdisciplinarity - Art Mediation, its Institutions and Media
Modulkürzel	ipb943
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Vogt, Tobias (module responsibility) • Heise, Juliane (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus und kann nicht mehr belegt werden. Nur für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Ziel dieses Moduls ist die Entwicklung der Fähigkeiten zur kritischen Reflexion der Bedeutung von Vermittlung in Hinsicht auf Wahrnehmungen und Bewertungen ästhetisch-visueller Phänomene. Im Einzelnen sollen erarbeitet werden: - Kenntnisse der Geschichte, der Struktur und der Konzepte kunstvermittelnder Institutionen; - Fähigkeiten der Analyse institutioneller und medialer Vermittlung unter dem Gesichtspunkt ihrer möglichen Wirkungen und der impliziten Ein- und Ausschlussmechanismen; - Fähigkeiten zur Entwicklung alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung von kunst- und mediengeschichtlichen Wissensgegenständen in und jenseits von tradierten Institutionen; - Fragen der Kunstvermittlung, ihrer Institutionen und Medien auch praktisch in einer Übung bzw. einem Projekt zu erproben und zu reflektieren.
Module contents	Vermittlung von der Kunst zugeordneten ästhetisch-visuellen Phänomenen kann an verschiedenen Orten und in unterschiedlichen Formaten geschehen. So geht es notwendigerweise zunächst um die Historisierung der Formen der Präsentation von Kunst und deren Institutionen wie Museum, Ausstellung, Archiv, Kunstkritik oder auch Kunstvereine. Zu thematisieren sind ihre Entwicklung, aber auch die Herausforderungen unter den Bedingungen der Globalisierung und der sie beschleunigenden neuen Informationstechnologien. Über die tradierten Institutionen hinaus gilt die Aufmerksamkeit auch spezifischen Formen der Vermittlung von „Kunst im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit“, wie sie in den Massenmedien und Institutionen der Allgemeinbildung zu beobachten ist. Die historisch-kritische Analyse der Praktiken der Präsentation von Kunst erschließt Möglichkeiten alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Exercises (bzw. Projekt)		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

ipb949 - Area of interdisciplinarity - Media Analysis

Module label	Area of interdisciplinarity - Media Analysis
Modulkürzel	ipb949
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Löffler, Petra (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Grundlegende Kenntnisse in Medientheorie
Skills to be acquired in this module	Vertiefte Kenntnisse der einschlägigen Modelle der Medienanalyse - Vertiefte Einsichten in die Interdisziplinarität der Medienanalyse gewinnen - Kenntnis der wesentlichen methodischen Ansätze der Medienanalyse (z.B. Film-, Fernseh-, Soundanalyse) - Fähigkeit zur kritischen Bewertung vorliegender Analyseansätze - Fähigkeit zur Anwendung der Analysemethoden auf ein Medienprodukt/ Erstellung einer exemplarischen Medienanalyse
Module contents	Die Studierenden sollen sich intensiv mit vorliegenden Ansätzen und Modellen der Medienanalyse auseinandersetzen und eine kritische Haltung zu diesen Ansätzen und Modellen entwickeln. Sie sollen die Verflechtungen der Medienanalyse in interdisziplinäre Zusammenhänge (z.B. in ästhetische, ökonomische, soziale Kontexte) kennenlernen und darauf aufbauend in die Lage versetzt werden, Methoden der Medienanalyse selbst anzuwenden in Form eigener Medienanalysen. Hierbei sind sowohl theoretische wie praktische Zugänge zu finden und anzuwenden. Die Veranstaltung zur Einführung wird im Wechsel vom Institut für Musik und dem Institut für Kunst und visuelle Kultur angeboten.
Literaturempfehlungen	Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Links	[http://www.integrated-media.de/]http://www.integrated-media.de/ Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	mindestens jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Für Studierende im M.A. Musikwissenschaft: Bei der Wahl eines Moduls im Fakultätsbereich ist darauf zu achten, dass es aus dem Angebot einer anderen Lehreinheit als der des eigenen Fachmasterstudiengangs stammt.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar (Einführung)		2	SoSe und WiSe	28
Course or seminar		2	SoSe oder WiSe	28

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar or exercise		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ipb961 - Area of interdisciplinarity - Psycholinguistics

Module label	Area of interdisciplinarity - Psycholinguistics
Modulkürzel	ipb961
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Ruigendijk, Esther (module responsibility) • Goschler, Juliana (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus psycholinguistischer Perspektive zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der psycholinguistischen Forschung, insbesondere aus den Bereichen Erst- und Zweitspracherwerb, Bilingualismus, Sprach(erwerbs)störungen und Sprachverarbeitung thematisiert.
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	
Module capacity	unlimited
Reference text	Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ipb964 - Area of interdisciplinarity - Language Systems and Variation

Module label	Area of interdisciplinarity - Language Systems and Variation
Modulkürzel	ipb964
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (Module counselling) • Geluykens, Ronald (Module counselling) • Ruigendijk, Esther (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachlich-struktureller und/oder varietätenlinguistischer Perspektive zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der systemlinguistischer und soziolinguistischer Forschung (einschließlich ihrer empirischen Untersuchung) thematisiert.
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited (Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.)
Reference text	Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe

ipb967 - Area of interdisciplinarity - Language Contact and Language Change

Module label	Area of interdisciplinarity - Language Contact and Language Change		
Modulkürzel	ipb967		
Credit points	15.0 KP		
Workload	450 h (Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.)		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module		
Zuständige Personen	• Peters, Jörg (Module counselling) • Ruigendijk, Esther (module responsibility)		
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)		
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Hinweis für das Modul im Fakultätsbereich / Auszug aus der Prüfungsordnung (Anlage 14): Studierende philologischer Masterstudiengänge können nur Veranstaltungen anderer Philologien wählen.		
Skills to be acquired in this module	- Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus der Perspektive des sprachlichen Wandels (einschließlich der Sprachmischung) zu identifizieren, zu beschreiben und in theoretische Modelle einzuordnen - Fähigkeit, sprachliche Phänomene aus sprachtypologischer Perspektive einzuordnen - Fähigkeit, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln und geeignete Methoden ihrer Erforschung zu finden - Fähigkeit, die wissenschaftliche Literatur kritisch zu rezipieren und nutzbar für die eigene Forschung zu machen		
Module contents	Im Modul werden Ergebnisse der Sprachkontaktforschung und der Sprachwandelforschung mit besonderem Schwerpunkt auf Wandelphänomene bei der Sprachmischung thematisiert.		
Literaturempfehlungen	wird zu Beginn des Semester bekannt gegeben		
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich		
Languages of instruction	German, English		
Duration (semesters)	1 Semester		
Module frequency	halbjährlich		
Module capacity	unlimited		
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination
Final exam of module			HA
Form of instruction	VA-Auswahl *(* *2 Lehrveranstaltungen auswählen* *)*		
SWS	4		
Frequency	SoSe und WiSe		

ipb970 - Area of interdisciplinarity - Musicology / Overview

Module label	Area of interdisciplinarity - Musicology / Overview
Modulkürzel	ipb970
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Kreutz, Gunter (module responsibility) • Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Wissenschaftliche Fragestellung über Musik im Kontext unterschiedlicher fachlicher Orientierungen und interdisziplinärer Diskurse erarbeiten.
Module contents	Dazu ist je eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Kulturgeschichte der Musik, Musik und Medien sowie Systematische Musikwissenschaften auszuwählen.
Literaturempfehlungen	wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende MA Musikwissenschaften Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar (Systematische Musikwissenschaft)	Bitte eine Veranstaltung auswählen (Pflicht)	2	SoSe und WiSe	28
Seminar (Musik und Medien)		2	SoSe und WiSe	28
Seminar (Kulturgeschichte der Musik)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

ipb973 - Area of interdisciplinarity - Cultural History of Music / Gender Studies

Module label	Area of interdisciplinarity - Cultural History of Music / Gender Studies		
Modulkürzel	ipb973		
Credit points	15.0 KP		
Workload	450 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module		
Zuständige Personen	• Langenbruch, Anna (module responsibility) • Weidenfeld, Axel (Module counselling) • Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling)		
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)		
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.		
Skills to be acquired in this module	Erweiterung und Vertiefung von wesentlichen Zusammenhängen der Kulturgeschichte abendländischer Musik, Fähigkeit, exemplarisch musikhistorische Probleme unter dem Aspekt Gender zu bearbeiten und mit Blick auf kulturelle Bildung, Konzertbetrieb, Editionsprojekte, Redaktion für unterschiedlichste publizistische Zusammenhänge aufzubereiten		
Module contents	- Vertiefung des Wissens zur Musik des Abendlandes aus kulturgeschichtlicher Perspektive/Schwerpunkt Gender - exemplarische theoretische Bearbeitung einer historischen Problemstellung - Aufbereitung einer historischen Problemstellung für vermittelnde Zusammenhänge (kulturelle Bildung, Konzertbetrieb, Edition, mediale Präsentation, Aufführungen)		
Literaturempfehlungen			
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende MA Musikwissenschaften Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich		
Language of instruction	German		
Duration (semesters)	1 Semester		
Module frequency			
Module capacity	unlimited		
Reference text	15 KP | 3 Veranstaltungen | 1. bis 3. FS, WPM		
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination	
Final exam of module		HA	
Form of instruction	VA-Auswahl *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*		
SWS	6		
Frequency	SoSe und WiSe		

ipb976 - Area of interdisciplinarity - Systematic Musicology

Module label	Area of interdisciplinarity - Systematic Musicology
Modulkürzel	ipb976
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Kreutz, Gunter (module responsibility) • Binas-Preisendörfer, Susanne (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Systematisch-musikwissenschaftliche Forschung, Methodenprobleme und Anwendungsbereiche erarbeiten, reflektieren und darstellen.
Module contents	Fragestellungen der Systematischen Musikwissenschaften mit besonderer Berücksichtigung musikpsychologischer Ansätze (z. B. Funktionen von Musik, Entwicklung, Begabung, Expertise, Emotionen, Produktion, Vermittlung, Rezeption, Konzertwesen, Gesundheit/Therapie, Jugendkultur, Medien, Musikformen des 20. und 21. Jahrhunderts)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	
Module capacity	unlimited
Reference text	Informationen zum Fakultätsbereich Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende MA Musikwissenschaften Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA

Form of instruction	VA-Auswahl *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*
SWS	6
Frequency	SoSe und WiSe

ipb979 - Area of interdisciplinarity - Music Cultures around the Global/ Transculturality

Module label	Area of interdisciplinarity - Music Cultures around the Global/ Transculturality
Modulkürzel	ipb979
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (module responsibility) • Kreutz, Gunter (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse über Vielfalt der Musikkulturen der Welt, ihren Transkulturationsprozessen und ihrer Globalisierungsprozesse; Fähigkeit, exemplarisch Problemstellungen zu Musiken der Welt, Migration, lokalen Repräsentationen und Globalisierung von Musik theoretisch zu erörtern und im aktuellen Musikprozess zu vermitteln (interkulturelle Arbeit, Konzertbetrieb, ÖA, Rundfunk, Musik/Kulturpolitik)
Module contents	- Vertiefung des Wissens zur Vielfalt der Musikkulturen der Welt und ihrer Globalisierungsprozesse - exemplarische theoretische Bearbeitung einer musikethnologischen und/oder interkulturellen Fragestellung - Aufbereitung einer interkulturellen, lokalen, globalen Fragestellung für vermittelnde Zusammenhänge (Arbeit mit Migranten, Konzertbetrieb, ÖA, Rundfunk, Musik/Kulturpolitik)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende MA Musikwissenschaften

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA
Form of instruction	VA-Auswahl *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*	
SWS	6	
Frequency	SoSe und WiSe	

ipb982 - Area of interdisciplinarity - Music and Media

Module label	Area of interdisciplinarity - Music and Media
Modulkürzel	ipb982
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Binas-Preisendörfer, Susanne (module responsibility) • Kreutz, Gunter (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Das Modul läuft aus. Für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass **begonnene Module** im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis **längstens zum Ende des Sommersemesters 2025**. Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit.
Skills to be acquired in this module	Vertiefung der Kenntnisse musikbezogener Medienwissenschaften, -ästhetik und Medientheorie; Fähigkeit exemplarisch Problemstellungen zum Zusammenhang von Musik und Medien systematisch und historisch zu erörtern und im aktuellen Musikprozess konstruktiv anzuwenden (Rundfunk, Tonträgerproduktion, Musikwirtschaft und -management, A/V Medien, Konzertbetrieb, Musik- und Medienpolitik)
Module contents	- Musikbezogene Medienwissenschaft, -ästhetik und Medientheorie, Geschichte und aktuelle Entwicklungen der Medientechnologien, - Funktionen ihrer gesellschaftlichen Institutionen (Medienwirtschaft) und sozialkulturelle Praktiken, - Vermittlung und Anwendung für Medienproduktion, - Experimente und qualitative Medienforschung (Rundfunk, Tonträgerproduktion, Musikwirtschaft und -management, A/V Medien, Konzertbetrieb, Musik- und Medienpolitik)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Fakultätsbereich Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Belegung im Fakultätsbereich nicht möglich für Studierende MA Musikwissenschaften

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		HA
Form of instruction	VA-Auswahl *(* *3 Veranstaltungen: (auch von Kooperationspartnern zu diesem Modul)* *)*	
SWS	6	
Frequency	SoSe und WiSe	

ipb900 - Interdisciplinary Course Unit

Module label	Interdisciplinary Course Unit
Modulkürzel	ipb900
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Griese, Nicole (Module counselling) • Beckmann, Antje (Module counselling) • Butler, Martin (module responsibility)
Further responsible persons	Das Modul läuft aus. Prüfungsberechtigt sind die Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Modul unter Angabe des eigenen Bachelorstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	Auslaufend: Als „Fakultätsmodul“ studierte Module dienen somit der interdisziplinären Ausbildung innerhalb des Fächerspektrums der Fakultät. In ihnen sollen die Studierenden von den Inhalten eines benachbarten Faches profitieren, aber auch die Möglichkeit erhalten, in geeigneter Form die Inhalte des Fakultätsmoduls mit Methoden und/ oder Fragestellungen des eigenen Faches zu konfrontieren. Fehlen Vorkenntnisse, die dem oder der Studierenden die Teilnahme erschweren, so ist mit den Modulverantwortlichen nach Möglichkeiten zu suchen, wie der oder die Studierende sich dennoch in das Modul einbringen kann. Werden Module in einer anderen Sprache als Deutsch abgehalten, sind Kenntnisse der jeweiligen Unterrichtssprache erforderlich. Für Module, die als „Fakultätsmodul“ studiert werden, gelten einheitliche, gesonderte Regelungen zu den Prüfungsleistungen, die außer den im Modul vermittelten keine fachspezifischen Vorkenntnisse des anderen Faches voraussetzen (siehe fachspezifische Anlagen).
Skills to be acquired in this module	Das Fakultätsmodul ist integraler Bestandteil einiger nicht-interdisziplinärer Fachmasterstudiengänge der Fakultät III. Ziel eines als Fakultätsmodul studierten Moduls ist der Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen innerhalb des Fächerspektrums der Sprach- und Kulturwissenschaften. Es soll die Gelegenheit schaffen, die ansonsten disziplinär konzipierten Modulinhalte durch einen interdisziplinären Seitenblick zu ergänzen. Studierende erhalten einen Einblick in Fragestellungen, Begriffe, Theorien und Methoden einer jeweils anderen sprach- oder kulturwissenschaftlichen Disziplin als der ihres gewählten Studiengangs. Sie sollen darüber hinaus die Möglichkeit erhalten, die fremden Inhalte mit den entsprechenden Konzepten der jeweils eigenen Disziplin zu konfrontieren und so für eine Außenperspektive zu sorgen, die möglichst Vertreter und Vertreterinnen beider Disziplinen in geeigneter Form teilhaben lässt. Wenn es sich anbietet, kann diese Konfrontation in Form einer Gruppen- oder Partnerarbeit erfolgen.
Module contents	Folgende Mastermodule können als Fakultätsmodul gewählt werden. * Bitte beachten Sie, dass das Modul nicht aus dem Angebot Ihres eigenen Fachmasterstudiengangs stammen darf. * %%Aus dem Angebot des MA Deutsch als Fremdsprache:%% * ger745 Kontrastive Sprachwissenschaft (mit Prüfungsleistung Portfolio) im Umfang von 15 KP * ger755 Interkulturelle Kommunikation (mit Prüfungsleistung Portfolio) im Umfang von 15 KP %%Aus dem Angebot des MA English Studies (mit 3-KP-Zusatzleistung):%% * ang933 Language and Society * ang953 Linguistics and Cognition * ang963 General Linguistics: Formal and Functional Linguistics * ang973 Culture and Difference * ang983 The Canon and The Margins * ang993 Media and Markets %%Aus dem Angebot des MA Germanistik:%% * ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende des MA DaF) * ger890 Literaturwissenschaft %%Aus dem Angebot des MA Kunst- und Medienwissenschaft:%% * kum710 Theorie und Geschichte von Kunst und Medien * kum720 Kunst und Medien in Theorie und Praxis * kum830 Kunst- und Mediengeschichte: Paradigmen und Interdependenzen * kum840 Kunstvermittlung, ihre Institutionen und Medien %%Aus dem Angebot des MA Integrated Media:%% * inm720 Medientheorie - Schwerpunkt visuelle Medien * inm730 Medientheorie - Schwerpunkt auditive

	Medien * inm740 Medienanalyse %%Aus dem Angebot des MA Kulturanalysen:%% * kul250 Exemplarische Analyse Materieller Kultur und ihrer Vermittlung * kul230 Transdisziplinäre Kulturanalyse I: Körperbilder, Körperpraktiken (8 KP) in Kombination mit * kul240 Transdisziplinäre Kulturanalyse II: Repräsentation, Performität, Praktiken (7 KP) Aus dem Angebot des MA Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel: * lan021 Psycholinguistik * lan031 Sprachsystem und Variation * lan041 Sprachkontakt und Sprachwandel %%Aus dem Angebot des MA Musikwissenschaften:%% * mus900 Musikwissenschaften / Überblick * mus940 Kulturgeschichte der Musik / Gender * mus950 Systematische Musikwissenschaft / Neue Musik * mus960 Musiken der Welt / Interkulturalität * mus970 Musik und Medien %%Aus dem Angebot des MA Niederlandistik:%% * ned710 Sprachwissenschaft I: Spracherwerb und Sprachverarbeitung * ned720 Sprachwissenschaft II: Struktur und Variation des Niederländischen * ned730 Literaturwissenschaft I: Text und Literaturgeschichte * ned740 Literaturwissenschaft II: Kontext und Institutionen %%Aus dem Angebot des MA Slavische Studien:%% * sla820 Kontakt- und Varietätenlinguistik * sla830 Systemlinguistik * sla840 Geschichte slavischer Literaturen * sla850 Literaturtheorie und -kritik * sla871 Politik- und Sozialgeschichte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen) * sla872 Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen) * sla881 Kulturkontakte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen) * sla882 Kulturgeschichte im osteuropäischen Raum (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen) Eine freie Zusammenstellung einzelner Lehrveranstaltungen ist im Rahmen des Fakultätsmoduls in der Regel nicht möglich.
Literaturempfehlungen	
Links	https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pb-und-fakultaetsmodul-fuer-fachmaster/ Studiengruppe: PB Modul pb331 und pb332
Languages of instruction	German, English , Dutch, Russian, Polish
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Auslaufendes Modul Vor einer Belegung weden Sie sich bitte an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de Eine freie Zusammenstellung einzelner Lehrveranstaltungen ist im Rahmen des Fakultätsmoduls in der Regel nicht möglich. Die geeignete Prüfungsform ist mit den Modulverantwortlichen zu klären. Die gruppenweise Durchführung der Prüfung wird empfohlen. Die Prüfungen können in deutscher Sprache abgelegt werden. Die Prüfungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Auf Antrag der Studierenden, der mit der Anmeldung zur Modulprüfung gestellt werden muss, können die Modulprüfungen benotet werden.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	je nach gewähltem Modul	KL

Form of instruction	Course or seminar *(* *Für die Anmeldung wählen Sie bitte entsprechend der Modulbeschreibung für das Fakultätsmodul das gewünschte Modul im jeweiligen Masterstudiengang aus. Grundsätzlich gilt, dass das Modul nicht aus dem Angebot Ihres eigenen Fachmasterstudiengangs stammen darf.* *Studierende, die das gewählte Modul in ihrem Heimatstudiengang belegen müssen, haben bei der Anmeldung Vorrang. Unter Umständen ist die Anmeldung daher aus technischen Gründen zunächst für Studierende anderer Fächer blockiert. Bitte sprechen Sie in diesem Falle die Koordinatorin für Studium und Lehre (nicole.griese@uni-oldenburg.de) an.* *)*
SWS	
Frequency	SoSe und WiSe

Abschlussmodul

mam - Master´s Thesis Module

Module label		Master´s Thesis Module	
Modulkürzel		mam	
Credit points		30.0 KP	
Workload		900 h	
Verwendbarkeit des Moduls		• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Abschlussmodul	
Zuständige Personen		• Grüttemeier, Ralf (module responsibility) • Ruigendijk, Esther (module responsibility)	
Prerequisites			
Skills to be acquired in this module		Entwicklung der Fähigkeit unter Anleitung methodisch reflektierter Problemstellungen auf dem Gebiet der Kultur der Niederlande und Flanderns, insbesondere der Sprache und Literatur zu formulieren und in Arbeiten umzusetzen, die dem wissenschaftlichem Standard entsprechen.	
Module contents		Das Masterarbeitsmodul beinhaltet eine Masterarbeit sowie eine begleitende Lehrveranstaltung im Umfang von 3 Kreditpunkten. Die begleitende Lehrveranstaltung beinhaltet eine unbenotete, kurze Prüfungsleistung (z.B. Präsentation oder Vorstellung eines Exposés der Masterarbeit).	
Literaturempfehlungen		Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links		http://www.uni-oldenburg.de/niederlandistik/	
Language of instruction		Dutch	
Duration (semesters)		1 Semester	
Module frequency		jährlich	
Module capacity		unlimited	
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination
Final exam of module			G
Form of instruction	Colloquium		
SWS	2		
Frequency	SoSe und WiSe		